



Der Amtsbote

Am Peenestrom



Jahrgang 21/Nummer 02

Freitag, den 21. Februar 2025

30 Jahre Jugendhaus Wolgast

Das große Jubiläumsjahr 2025
powered by:



Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Am Peenestrom und der Gemeinden

Lassan (mit Klein Jasedow, Papendorf, Pulow und Waschow), Sauzin (mit Ziemitz), Buggenhagen (mit Jamitzow, Klotzow und Wangelkow), Krummin (mit Neeberg), Wolgast (mit Buddenhagen, Hohendorf, Pritzier, Schalense und Zarnitz), Zemitz (mit Bauer, Hohensee, Seckeritz und Wehrland), Lütow (mit Neuendorf und Netzelkow)

Aus der Verwaltung

Aktuelle Termine für das Schadstoffmobil

Der Fachdienst Öffentliche Ordnung teilt mit

Aktuelle Termine für das Schadstoffmobil in den Gemeinden des Amtes Am Peenestrom in den Monaten Februar/ März/2025 gem. Abfallkalender der VEVGmbH

Änderung durch die VEVGmbH:

Die Abholungen in Buddenhagen, Nähe Wertstoffcontainer und in Neeberg am Sammelplatz für Papier und Glas sind weggefallen. Grund dafür ist die Nichtbeachtung der Regelungen zur Übergabe der Schadstoffe in der Vergangenheit.

Hohendorf, An der Gaststätte	20.03.	07:30 - 08:30 Uhr
Pritzler, ehem. Verkaufsstelle	04.03.	11:00 - 11:30 Uhr
Schalense, ehem. Verkaufsstelle	04.03.	10:00 - 10:45 Uhr
Zemitz, Gemeindehaus - FFW	20.03.	10:00 - 10:30 Uhr
Bauer-Wehrland; Parkplatz vor dem Schloss	25.03.	12:15 - 12:30 Uhr
Hohensee, Buddenhagener Weg	20.03.	08:45 - 09:45 Uhr
Seckeritz, Dorfstraße/Ortsmitte	25.03.	12:45 - 13:00 Uhr
Lassan, Schulstr. Baubetriebshof	25.03.	08:45 - 09:15 Uhr
Pulow, Buswendeplatz	25.03.	10:00 - 10:15 Uhr
Klein Jasedow, Ortsmitte	25.03.	10:30 - 10:45 Uhr
Papendorf, Dorfplatz	25.03.	09:30 - 09:45 Uhr
Waschow, Am Schloss	25.03.	11:00 - 11:15 Uhr
Jamitzow Freiwillige Feuerwehr, Lange Str.	20.03.	11:45 - 12:45 Uhr
Tannenkamp, Wendeschleife	04.03.	07:00 - 08:00 Uhr
Wolfskrug		
Mahlzow, Parkplatz Ecke Sauziner Str.	27.02.	12:30 - 13:30 Uhr
Wolgast-Nord, Netto Parkplatz	27.02.	07:00 - 09:00 Uhr
Wolgast Fischmarkt; Kita Brummkreisel	27.02.	09:30 - 11:30 Uhr

Die Entsorgungstermine sind online im Abfallkalender unter www.vevg-karlsburg.de einsehbar.

Schadstoffe aus Haushalten

Als Schadstoffe (Sonderabfälle) werden alle Stoffe bezeichnet, die wegen ihrer umweltschädigenden Zusammensetzung nicht ohne besondere Behandlung entsorgt werden können. Gelangen diese Gifte unkontrolliert in den Hausmüll, werden unüberlegt weggespült oder weggeworfen, können sie Boden, Wasser oder Luft verunreinigen und lebende Organismen auf Dauer schädigen. Die Annahme von Schadstoffen erfolgt in haushaltsüblichen Mengen (maximal 20 kg bzw. 30 l) unentgeltlich.

Die Schadstoffe können nur in geschlossenen Behältern und möglichst in Originalverpackung abgegeben werden. **Bitte stellen Sie niemals Schadstoffe vermischt oder unbeaufsichtigt an den Straßenrand.**

Angenommen werden u.a.:

Spraydosen, Körperpflegemittel, Lederspray, Lösungsmittel, Lösungsmittelverdünner, Frostschutzmittel, Kühlflüssigkeit, Bremsflüssigkeit, verunreinigte Altöle, Leinöl, Fleckenwasser, Reinigungsmittel, Petroleum, Holzschutzmittel, Altlacke, nicht wasserlösliche Altfarben, Druckfarbenreste, Spachtelmassen, Kleber, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Gold- und Silberputzmittel, Fotochemikalien aus privaten Hobbylaboratorien z. B. Fixierbäder, Entwickler und Thermometer. Die Schadstoffe können sowohl am Schadstoffmobil, das im Frühjahr und im Herbst durch den Landkreis fährt, als auch am Schadstoffcontainer am Wertstoffhof Anklam H.-Hertzstraße und Greifswald Eckhardsberg ganzjährig zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Der Ver- und Entsorgungsbetrieb, die VEVGmbH Karlsburg, weist darauf hin:

Wasserlösliche Wand-, Decken- oder Fassadenfarben bilden

meist den größten Anteil der zum Schadstoffmobil mitgebrachten Mittel. Diese sind jedoch grundsätzlich über den Hausmüll zu entsorgen. Aber eben **nur wasserlösliche** Farben!

Lassen Sie deswegen bitte diese Farben austrocknen. Die getrockneten Farbreste entsorgen Sie einfach über Ihre Hausmülltonne. Die leeren Plastikeimer können dann als Leichtverpackung im gelben Sack entsorgt werden.

Schadstoffe dürfen nur direkt an das Schadstoffmobil übergeben werden. Das Abstellen vor oder nach der Sammlung durch das Schadstoffmobil ist eine illegale Müllentsorgung, die mit empfindlichen Bußgeldern belegt wird. Die Übergabe von Schadstoffen an die Mitarbeiter des Schadstoffmobils, ist ausschließlich zur festgelegten Zeit gestattet.

Darüber hinaus werden die Sammelplätze, hin und wieder als Abenteuerspielplatz von Kindern genutzt. Zum Beispiel Säuren oder Laugen sind in Kinderhänden keines Falls zu verantworten. Bitte werden Sie gegebenen Falls selbst aktiv, wenn Sie derartige Situationen bemerken.

Bundestagswahl am 23.02.2025

Informationen zur Bundestagswahl erhalten Sie unter: <https://wolgast.de/rathaus/wahlen/>

Das Wahlbüro des Amtes Am Peenestrom erreichen Sie unter:

03836 251-124; per E-Mail an: [olav.hennings\(at\)wolgast.de](mailto:olav.hennings(at)wolgast.de) oder in der Burgstr. 6, 17438 Wolgast (Raum Nr. 303)

Aus den Städten und Gemeinden

Amt am Peenestrom

Neujahrsempfang des Amtes Am Peenestrom



Im Schützenhaus in Lassan fand am 11.01.2025 der Neujahrsempfang des Amtes Am Peenestrom statt. An der festlichen Veranstaltung nahmen über 130 geladene Gäste teil. Der Amtsvorsteher Fred Gransow begrüßte die Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden, der Firmen und Organisationen im Jahr 2025. Neben den konkreten Planungen für das neue Jahr ging er auch auf die großen und kleinen Projektideen in den Amtsgemeinden ein. Im Rahmen des Empfangs wurden außerdem „750 Jahre Lassan“ Gedenkmünzen als besondere Auszeichnung für Ehrenamtliches Engagement vergeben. Geehrt wurden Sarah Schwarzkopf, Sandra Goniwiecha, Gabriele Müller, Renate Parakenings und Christina Harang. Nach dem offiziellen Teil des Abends wurde das neue Jahr in gemütlicher Runde gemeinsam willkommen geheißen.

Das Amt Am Peenestrom freut sich auf ein produktives Jahr und jederzeit gute Zusammenarbeit.

Ehrenamtliche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und wer sie vertritt.

In dieser neuen Reihe möchten wir Ihnen Menschen vorstellen, die in unserem Amt Am Peenestrom aktuell kommunalpolitische Ehrenämter ausüben. Die ehrenamtlichen Bürgermeister und ihre Stellvertreterinnen und Stellvertreter werden dabei auf freiwilliger Basis selbst zu Wort kommen.

Name: Anne Terwitte

Alter: 40 Jahre

Beruf: Physiotherapeutin, Mediatorin



Anne Terwitte

Wie lange sind Sie schon ehrenamtlich tätig?

In der Stadtvertretung Lassan bin ich seit fast 6 Jahren gewähltes Mitglied. Ehrenamtliche Tätigkeit ist schon immer Teil meines Lebens.

Welche Aufgaben nehmen Sie in Ihrem Ehrenamt wahr?

Als Stadtvertreterin beschäftige ich mich mit den Fragestellungen, die unsere Selbstverwaltung betreffen, stimme mich mit anderen Stadtvertreterinnen und Stadtvertretern dazu ab und treffe mit ihnen gemeinsam Entscheidungen. Mir liegt hier besonders die Gestaltung eines guten Austauschprozesses am Herzen. Ich kümmere mich um Gesprächsräume und versuche, verschiedene Meinungen und Haltungen zu hören, zu verstehen und in die Entscheidung einfließen zu lassen. Als Mitglied des Kultur- und Sozialausschusses engagiere ich mich für Anlässe, bei denen Lassaner Bürgerinnen und Bürger sich begegnen und Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen können: wir organisieren Frühjahrs- und Herbstputzaktionen, haben im vergangenen Jahr ein umfangreiches Jubiläumsprogramm auf die Beine gestellt und wollen mit der Website der Stadt die verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen, also den Reichtum unserer Gemeinde sichtbar machen.

Was bedeutet das Ehrenamt für Sie?

Die Trennung zwischen Lohnarbeit und Ehrenamt werden wir wohl nicht aufheben können und doch gibt es in meiner Wahrnehmung da wenig Unterschied: In beidem sehe ich die Möglichkeit, ein gutes Leben zu gestalten; sinnvolles Tun im Dienste des Miteinanders. Ich bin gerne eine aktive Gestalterin meiner sozialen Umgebung. Der Kontakt mit anderen und das Entwickeln und Verfolgen gemeinsamer Ziele gibt mir darüber hinaus eine Möglichkeit, mich zu Hause zu fühlen in einer Region und unter Menschen.

Was bewirkt die Kommunalpolitik in Ihren Augen?

Kommunalpolitik, zumal in so kleinen Gemeinden wie der unseren, hat in meinen Augen die Chance, dass Bürgerinnen und Bürger demokratische Prozesse in ihrem Umfeld erleben, verstehen und gestalten können. Dadurch, dass die zu entscheidenden Belange das unmittelbare Lebensumfeld der Menschen betreffen und die Mitglieder der Gemeindevertretungen auch diesem Umfeld angehören, oftmals sogar persönliche Bekanntschaft besteht, sind uns die Vorgänge der Kommunalpolitik näher als andere politische Ebenen. Kommunalpolitik kann so zur

gemeinsamen Identitätsbildung beitragen und zwischen rechtlichen Anforderungen und den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger vermitteln. Kommunalpolitik ermöglicht darüber hinaus, dass Themen und Haltungen sehr differenziert Ausdruck finden können, weil Gemeindevertreterinnen und -vertreter nicht so stark an Parteienpolitik gebunden sind.

Auf welche Probleme stoßen Sie bei der Ausübung Ihres Ehrenamtes?

Die Herausforderungen liegen vor allem darin, den begrenzten Gestaltungsspielraum, den eine Gemeinde im Rahmen unserer Strukturschwachen ländlichen Region und auch im Rahmen unseres Staatssystems hat, an die Bürgerinnen und Bürger zu vermitteln. Sich als Gemeinde davon nicht entmutigen zu lassen und beherzt Verantwortung zu übernehmen für die Dinge, die man gestalten kann, statt beständig auf die Einschränkungen zu schauen, braucht Gelassenheit und Fokussierung. Dies als Kultur im Gremium zu etablieren ist eine Herausforderung, die eines langen Atems bedarf.

Was würden Sie jemandem raten, der/die überlegt ehrenamtlich und/oder kommunalpolitisch tätig zu werden?

Ich würde jeder und jedem raten, dem Impuls zu folgen und über einen kurzen oder langen Zeitraum aktiv Erfahrungen und Einblicke in diesen Teil unseres demokratischen Systems zu sammeln. Um etwas zu bewegen, ist eine kooperative Grundhaltung unabdingbar. Ein realistischer Blick auf den Spielraum einer Gemeinde ist wichtig. Eine klare Trennung von dem, was auf die Kommunalpolitische Ebene gehört zu dem, was woanders hin gehört macht Sinn. Gesetze werden an anderen Stellen gemacht. Und zwischenmenschliche Herausforderungen müssen auch woanders geklärt werden. Bereit zu sein, sich selbst und das Gremium der Gemeindevertretung zu diesen Zuordnungen immer wieder zu befragen, würde ich jedem und jeder raten, der oder die sich kommunalpolitisch engagieren möchte.



Foto: TMV/Gohlke



Foto: TMV/Grundner

Kurabgabe im Amt Am Peenestrom - Die UsedomCard

Seit dem 01.01.2025 geben drei Gemeinden des Amtes Am Peenestrom die inselweit gültige UsedomCard aus, die für Einheimische und Gäste zahlreiche Leistungen beinhaltet. In der Stadtinformation Wolgast und im technischen Rathaus können seitdem UsedomCard's für die Einwohner der Gemeinde Sauzin, der Gemeinde Krummin und der Stadt Wolgast abgeholt werden. Damit ist die UsedomCard nun in allen Kaiserbädern, allen Seebädern, der Stadt Wolgast und den Gemeinden Krummin, Sauzin und sowie in Kamminke gültig und wird hier gegenseitig anerkannt. Was dabei zu beachten ist:

Die UsedomCard für Einwohnerinnen und Einwohner

Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Wolgast, der Gemeinde Sauzin und der Gemeinde Krummin erhalten ihre UsedomCard kostenfrei. Die Kosten für die Karte übernimmt die jeweilige Gemeinde. Die UsedomCard für Einwohner ist immer ein Jahr lang gültig. Die Abholung ihrer UsedomCard können Berechtigte in der Stadtinformation Wolgast und im tech. Rathaus (Burgstr. 6, 17438 Wolgast) vornehmen. Ansprechpartnerin ist Frau Podhorska (elke.podhorska@wolgast.de; 03836 251 180). Die Stadtinformation erreichen Sie unter 03836 600118 oder unter stadtinfo@wolgast.de per E-Mail.

Außerdem: Aufenthalte aufgrund eines Arbeits- oder Ausbildungsverhältnisses werden nicht als „ortsfremd“ im Sinne der Kurabgabebesatzung gewertet. Von der Kurabgabepflicht ist der betreffende Personenkreis daher ausgenommen. Bei Vorlage eines Nachweises kann eine entsprechende UsedomCard ausgeben werden.

Martin Schröter, Bürgermeister der Stadt Wolgast:

Die UsedomCard ist speziell für Wolgast und die Gemeinden, die nicht in erster Reihe am Ostseestrand gelegen sind ein Weg zu Vorteilen und Teilhabe der eigenen Bevölkerung. Dazu gehört ein kostenfreier Strandzugang für alle Wolgaster. Auch die Beteiligung der Gemeinden an den Einnahmen durch den Tourismus begünstigt eine positive Entwicklungen, die allen zugute kommt.

Leistungen für Einheimische und Gäste:

Alle UsedomCard-Inhaber profitieren von den Leistungen der touristischen Infrastruktur und den Leistungen, die ganzjährig von den beteiligten Orten vorgehalten werden. Dazu zählen unter anderem:

- Strandzugang (z.T. bewacht durch Rettungsschwimmer) mit regelmäßiger Strandreinigung in allen Seebädern
- umfangreiches Angebot an Veranstaltungen, Führungen, Radtouren, etc. mit kostenfreiem oder vergünstigtem Eintritt
- kostenfreie Services, u.a. öffentliche Toiletten, Ortspläne, Hundetüten
- Angebote der Tourist-Informationen und der Stadtinformation Wolgast
- Nutzung & Pflege der Spiel- und Verweilplätze sowie der öffentlichen Einrichtungen wie Promenaden und Seebrücken
- gegenseitige Anerkennung: Eine gültige UsedomCard berechtigt zum kurabgabefreien Besuch der See- und Kaiserbäder, der Stadt Wolgast sowie der Gemeinden Krummin, Sauzin und Kamminke.

Darüber hinaus bietet die UsedomCard weitere attraktive Vorteile. Bei aktuell 407 Leistungspartnern inselweit aus den Bereichen Wellness & Spa, Kultur- & Freizeitangebote, Gastronomie und Einzelhandel profitieren Inhaber der UsedomCard von spürbaren Preisvorteilen in der Höhe von mindestens zehn Prozent und mehr. Mit der UsedomCard für Einwohner können alle Vergünstigungen im gesamten Geltungsbereich über das gesamte Jahr hinweg genutzt werden.

Umfangreiche Informationen zur UsedomCard in allen Inselgemeinden finden Sie unter: <http://www.usedom.de/usedomcard>

Die UsedomCard für Gäste

Übernachtungsgäste der Stadt Wolgast, der Gemeinde Krummin und der Gemeinde Sauzin erhalten ihre UsedomCard ab dem 01.01.2025 über den Gastgeber. Die UsedomCard wird auf den Namen der abgabepflichtigen Person ausgestellt. Sie ist nicht übertragbar und gilt für die angegebene Dauer. Davon ausgenommen sind Kinder unter 6 Jahren.

Tagesgäste kaufen ihre UsedomCard selbstständig, entweder in der Stadtinformation Wolgast oder im tech. Rathaus. Die Aufstellung von Automaten, die perspektivisch den flexiblen Kauf einer UsedomCard für den Tagesaufenthalt ermöglichen, ist sowohl für die Stadt Wolgast, als auch für die Gemeinden Krummin und Sauzin geplant.

Was die UsedomCard kostet, hängt von der Saison bzw. dem zusätzlichen Mobilitätsangebot ab. Die angegebenen Preise gelten je Übernachtung bzw. Aufenthalt. **ACHTUNG! Diese Preise gelten nur für Gäste. Einwohnerinnen und Einwohner erhalten ihre UsedomCard kostenfrei mit den oben genannten Leistungen:**

Stadt Wolgast (UsedomCard Gäste):

- in der Vorsaison (01.01.-31.03.): 2,20 EUR
- in der Hauptsaison (01.04.-31.10.): 4,20 EUR
- in der Nachsaison (01.11.-31.12.): 3,80 EUR

Gäste können mit ihrer UsedomCard aus der Stadt Wolgast ab dem 01.04.2025 zusätzlich die Bahnen der DB Regio AG auf Usedom nutzen. Das gilt für die Bahnlinien RB 23 (Züssow - Swinoujscie Centrum) und RB 24 (Zinnowitz - Peenemünde). Außerdem ist die Nutzung des Regionalbusliniennetzes (außer Linie 271 Wolgast – Greifswald) der Usedomer Bäderbahn GmbH unentgeltlich und ticketfrei enthalten. Beide Angebote gelten im aufgedruckten Zeitraum der UsedomCard, ganztägig und für beliebig viele Fahrten.

Gemeinde Krummin und Sauzin (UsedomCard Gäste):

- in der Vorsaison (01.01.-31.03.): 2,20 EUR
- in der Hauptsaison (01.04.-31.10.): 2,80 EUR
- in der Nachsaison (01.11.-31.12.): 2,40 EUR



Wichtiges in Kürze:

Was kostet die UsedomCard für Einwohner aus Krummin, Sauzin und Wolgast?

0,00 €

Was kann die UsedomCard für Einwohner?

- **kostenfreier Zugang zu allen Stränden im Geltungsbereich**
- **viele Preisvorteile im gesamten Geltungsbereich**

Wo kann ich meine UsedomCard abholen?

- **Stadtinformation Wolgast (Kronwiekstr. 3)**
- **tech. Rathaus in Wolgast (Burgstr. 6)**

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Rathaus: elke.podhorska@wolgast.de; 03836 251 180

Stadtinformation: 03836 600118; stadtinfo@wolgast.de



Der Wolgaster Stadtempfang 2025



Andreas Keil fand im Rahmen seiner Dankesworte zur Ehrung mit dem Goldenen Pommerngreifen der Stadt Wolgast deutliche Worte und appellierte an alle wolgaster Entscheidungsträger.



Stadtvertretervorsteher Ralf Pens und Bürgermeister Martin Schröter durften erstmalig den Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Dr. Wolfgang Blank auf dem Stadtempfang in Wolgast begrüßen.



Die Freiwillige Feuerwehr Wolgast wurde für ihren unermüdlichen Einsatz vom Bürgermeister der Stadt Wolgast mit dem Goldenen Pommerngreifen ausgezeichnet.



Auch Landrat Michael Sack (r.) hielt ein Grußwort im Rahmen des Stadtempfangs.



Traditionell erheben sich alle Gäste zum gemeinsamen Singen des Pommernlieds.

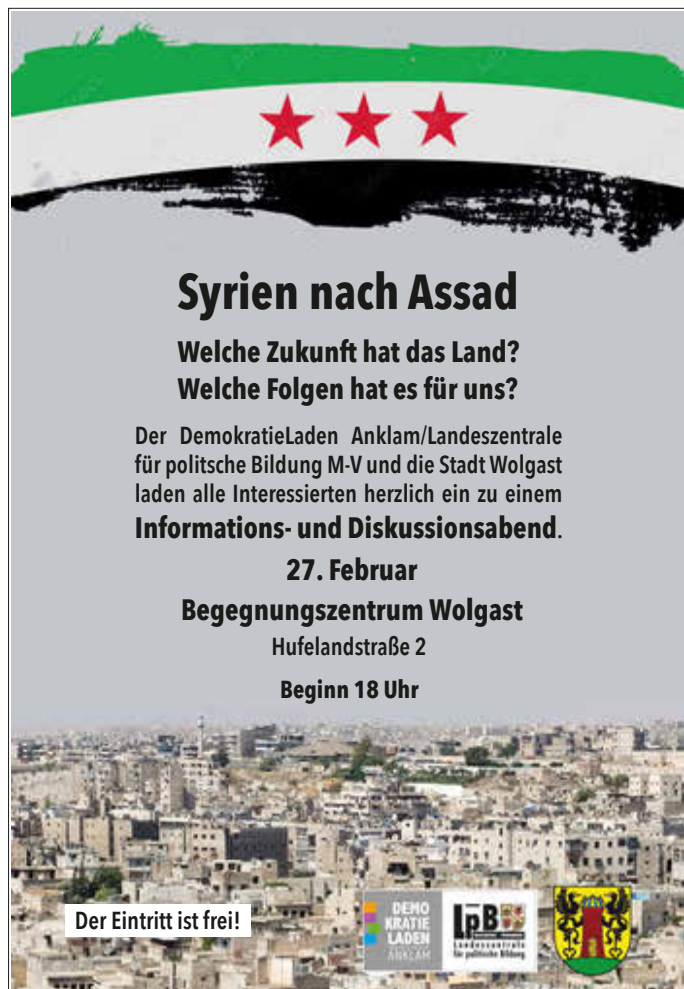
Riesen-Beifall auf dem diesjährigen Stadtempfang am 15. Januar für die diesjährigen Preisträger des Goldenen Pommerngreifs der Stadt Wolgast: Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wolgast und Andreas Keil, genannt „Keiler“, Mitarbeiter des Jugendhauses Peenebunker. Sowohl die Freiwillige Feuerwehr Wolgast als auch Andreas Keil sind aus dem Wolgaster Stadtbild nicht wegzudenken. Sie sind ein Stück Identität dieser Stadt. Andreas Keil organisiert mit Jugendlichen verschiedenste Veranstaltungen im Jugendhaus - vom Fußballturnier bis zur Faschingsparty und einem Fahrradparcours ist alles dabei. Auch in der Stadt ist er mit den jungen Leuten aktiv - organisiert Arbeitseinsätze in den Anlagen, startet Pflanzaktionen, repariert Bänke und Spielgeräte. „Sein Wirken prägt unsere Stadt und das Leben der jungen Menschen nachhaltig“, hieß es in der Laudatio dazu.

„Keiler“ freute sich sehr über die Ehrung, sieht es als Wertschätzung für das gesamte Team des Jugendhauses und ihre Arbeit. Und er schickte einen Appell an die Vertreter von Politik und Wirtschaft: Jeder solle jetzt als Vorbild vorangehen, um die Gesellschaft wieder mehr zusammenzurücken und die Stadt schöner werden zu lassen.

Dem ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wolgast gebührt Achtung und Anerkennung. Bürgermeister Martin Schröter lobte die große Einsatzbereitschaft der Kameraden in seiner Laudatio - allein 170 Mal war die Feuerwehr im vergangenen Jahr im Einsatz bei Bränden, Unfällen und Notfallsituationen wie Türöffnungen. Er versicherte, dass sich die Wolgaster jederzeit gut beschützt fühlen. Daher freue er sich, dass nun der Anbau ans Gerätehaus auf den Weg

gebracht ist, von dem auch die starke Jugendwehr profitieren wird. Die Kameraden wiederum lobten ihrerseits die enge Zusammenarbeit mit der Stadt.

Die Stadt Wolgast bedankt sich zudem herzlich bei allen Rednern sowie den jungen Musikerinnen und Musikern der Kreismusikschule Wolgast-Anklam. Unter anderem wurden Grußworte von Dr. Wolfgang Blank - Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit und von Michael Sack - Landrat des Kreises Vorpommern-Greifswald gehalten.



Syrien nach Assad
Welche Zukunft hat das Land?
Welche Folgen hat es für uns?

Der DemokratieLaden Anklam/Landeszentrale für politische Bildung M-V und die Stadt Wolgast laden alle Interessierten herzlich ein zu einem **Informations- und Diskussionsabend.**

27. Februar
Begegnungszentrum Wolgast
 Hufelandstraße 2
Beginn 18 Uhr

Der Eintritt ist frei!

DEMO KRATIE LADEN ANKAM
 IpB
 Landeszentrale für politische Bildung

Stadtbibliothek Wolgast



Beratung für Berufstätige
 Welche Möglichkeiten bietet der regionale Arbeitsmarkt?

25. Februar 2025
14 - 17 Uhr

Stadtbibliothek Wolgast
 Chausseestraße 23

www.vorankommen-mv.de
www.arbeitsagentur.de/greifswald

Beratungssprechzeiten für Berufstätige

Auch in diesem Jahr finden wieder Beratungssprechzeiten der Agentur für Arbeit in der Stadtbibliothek statt.

Frau Manuela Tabel hält am 25.2.25 von 14.00 - 17.00 Uhr eine Sprechzeit ab.

Thema: Bewerbung und Bewerbungsverfahren

Beschlüsse der Stadtvertretung Wolgast

Sitzung am 27.01.2025

Öffentlicher Teil:

- Satzung der Stadt Wolgast über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern für das Haushaltsjahr 2025,
- Haushaltssicherungskonzept zum Haushalt 2024 der Stadt Wolgast,
- Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Tourismusregion Insel Usedom und Stadt Wolgast zum 01.01.2025 - für die Stadt Wolgast, Änderung
- Annahme einer Spende in 2024,
- Einleitung eines Vergabeverfahrens für die Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeugs – HLF 20.

Nicht öffentlicher Teil:

- Behandlung von Bauanträgen,
- Grundstücksangelegenheiten.

Öffentliche Sitzungen der Ausschüsse/ Stadtvertretung:

- Bauausschuss am 27.02.2025,
- Sozial- und Kulturausschuss am 04.03.2025,
- Hauptausschuss am 05.03.2025.
- Stadtvertreterversammlung am 10.03.2025.

Informationen zu Ort und Zeit entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen zu den Sitzungen unter <http://www.wolgast.de>

Lesung mit Frau Dr. Barbara Syrbe



Am Mittwoch, den 05. März 2025, liest die legendäre Rednerin und Autorin Frau Dr. Barbara Syrbe um 16 Uhr aus ihrem Buch „Die Erste“.

Barbara Syrbe machte 2001 bundesweit Schlagzeilen: Als alleinerziehende Mutter von drei Kindern wurde sie die erste Landrätin der heutigen Linkspartei.

Nun nimmt sie uns mit auf eine Reise durch ihre 17-jährige Amtszeit - mit Geschichten, die bewegend, amüsant und mitreißend zugleich sind.

Erfahren Sie, wie „die Akten ein Gesicht bekamen“, warum ein Tandemsprung aus 3.000 Metern unerwartet hart landete oder wie sie einem Müllgewinnler die Stirn bot.

Mit viel Charme und Selbstironie erzählt Barbara Syrbe von

ihren Erlebnissen und Begegnungen: von Dorffrauen als ihren besten Beraterinnen, inspirierenden Weggefährten und sogar hitzigen Auseinandersetzungen mit Ministern in Schwerin. Freuen Sie sich auf eine Lesung, die nicht nur ein Stück Politikgeschichte lebendig macht, sondern auch eine herzliche Hommage an Land und Leute ist.

Ort: Stadtbibliothek Wolgast, Chausseestraße 23

Beginn: 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen anregenden Nachmittag voller heiterer und bewegender Geschichten!

Um Platzreservierung wird gebeten: Tel. 03836-202580

Welttag der Poesie - Lyrik-Empfehlungen in der Stadtbibliothek Wolgast

Am 21. März feiern wir den Welttag der Poesie. Dieser besondere Tag wurde 1999 von der UNESCO ins Leben gerufen, um die sprachliche Vielfalt durch Poesie zu fördern und interkulturellen Austausch zu ermöglichen.

Welche Gedichtbände lohnen sich besonders? Zehn Lyrikexpertinnen und -experten wählen jedes Jahr herausragende Werke aus - jeweils einen deutschsprachigen und einen ins Deutsche übersetzten Band. Berücksichtigt werden Neuerscheinungen von Anfang 2024 bis März 2025.



Die aktuellen Lyrik-Empfehlungen für Erwachsene und Kinder, herausgegeben von der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung, sind ab dem 21. März in der Stadtbibliothek Wolgast (Chausseestr. 23) verfügbar. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie die Kraft der Poesie.



Einladung zum 1. Bürgerforum zur kommunalen Wärmeplanung der Stadt Wolgast am 26.02.2025

Die Stadt Wolgast führt derzeit eine kommunale Wärmeplanung durch. Ziel ist die Entwicklung einer Strategie zur Sicherstellung einer klimaneutralen und nachhaltigen Wärmeversorgung in Wolgast bis zum Jahr 2045. Im kommunalen Wärmeplan wer-

den die derzeitige Situation der Wärmeversorgung, Potenziale zur Nutzung erneuerbarer Energien vor Ort sowie verschiedene Szenarien zur perspektivischen Wärmeversorgung aus erneuerbaren Energiequellen und Abwärme aufgezeigt.

Da ein tragfähiges Zielszenario nur in enger Abstimmung mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie Gewerbetreibenden und Organisationen vor Ort entwickelt werden kann, lädt die Stadt Wolgast alle Interessierten herzlichst zum 1. Bürgerforum zur kommunalen Wärmeplanung der Stadt Wolgast **am 26.02.2025 ab 17:30 Uhr** in das Begegnungszentrum in der Hufelandstraße 2 in Wolgast ein. Auf die Einführung und Anmoderation durch den Bürgermeister folgt nach einer Einordnung der kommunalen Wärmeplanung (Gesetzeslage, Gründe, Ziele, Folgen) die Vorstellung der Ergebnisse der Bestands- und Potenzialanalyse durch das gebundene Ingenieurbüro SHP Energieprojekt GmbH. Nach der Beantwortung von Publikumsfragen soll anschließend eine offene Tischrunde mit insgesamt fünf Thementischen stattfinden, an denen die Stadt, das begleitende Ingenieurbüro, sowie die relevanten Energieversorger und Netzbetreiber für Diskussionen und Fragen zur Verfügung stehen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und stehen bei Fragen vorab gern zur Verfügung. Wenden Sie sich telefonisch an 03836 251 130 oder per E-Mail an info@wolgast.de.

Gemeinde Lütow

Bekanntmachung der Gemeinde Lütow über die Satzung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Neuendorfer Weg II“ Ortsteil Lütow

Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Neuendorfer Weg II“ umfasst die Flurstücke 53/2, 54/3, 55/2, 56/6, 57/3 und 58/2 der Flur 5 der Gemarkung Neuendorf. Das Plangebiet hat eine Größe von 2,63 ha und befindet sich westlich des Neuendorfer Weges im Ortsteil Lütow. Die Lage ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung vom 12. Juli 2022 auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) sowie nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) vom 18.04.2006 (GVOBl. M-V Nr. 5, S. 102 ff.) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.05.11 (GVOBl. M-V S. 323) und des § 18 des Bundesnaturschutzgesetzes die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Neuendorfer Weg II“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) beschlossen.

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald hat mit Schreiben vom 18. Januar 2024 die Genehmigung mit Auflagen (AZ: 04394-22-44) für 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Neuendorfer Weg II“ gemäß § 10 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) erteilt.

Der Satzungsbeschluss über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Neuendorfer Weg II“ wird hiermit bekannt gemacht. Die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Neuendorfer Weg II“ tritt mit Ablauf des Tages der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft. Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgt durch Abdruck im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“. Die bereits im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“ vom 12.08.2022 und im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“ vom 13.12.2024 erfolgten Bekanntmachungen sind aufgrund eines Verfahrensfehlers unwirksam.

Jedermann kann die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Neuendorfer Weg II“, die Begründung, die zusammenfassende Erklärung dazu, sowie die der Planung zugrundeliegenden Rechtsgrundlagen ab diesem Tag im Amt Am Peenestrom in 17438 Wolgast, Burgstraße 6 im Fachdienst

Bauverwaltung/-planung, Zimmer K104 während der Geschäftszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Ergänzend wird die wirksame 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Neuendorfer Weg II“ mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung auf der Homepage des Amtes Am Peenestrom unter www.wolgast.de, Bürgerservice, unter dem Link Flächennutzungs-/Bebauungspläne eingestellt.

Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V, auf dem Bauleitplanserver M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Lütow geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Bestimmungen des § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg- Vorpommern vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Bebauungsplanung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Lütow, den 04.02.2025

Dahms
Bürgermeister

2. Änderung Bebauungsplan Nr. 3 "Neuendorfer Weg II", Gemeinde Lütow / OT Lütow



Geltungsbereich 2. Änderung Bebauungsplan Nr. 3 „Neuendorfer Weg II“

Gemeinde Zemitz

Spielplatzförderung für die Gemeinde Zemitz



Die Gemeinde Zemitz freut sich sehr darüber, dass der Spielplatz im Neubaugebiet um einen großen Kletterturm mit Rutsche erweitert werden konnte. Die Maßnahme wurde Ende 2024 mit einer Zuwendung in Höhe von 15.000 € gemäß der Spielplatzförderrichtlinie durch das Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt gefördert, den Eigenanteil finanzierte die Gemeinde Zemitz.

Bestandteil der Förderung waren nicht nur die Errichtung der Spielgeräte, sondern auch die Planung, die erste Gebrauchsabnahme sowie Maßnahmen zur Gestaltung der Flächen.

Sowohl Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde als auch alle Gäste können das neue Spielgerät ab sofort nutzen. Besonders unseren Kleinsten kommen diese Investitionen zu Gute.

Die Gemeinde Zemitz bedankt sich bei dem Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt, sowie dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt für die Zuschüsse zur Erweiterung des Spielplatzes in Zemitz.

Vereine

Mit Plattdütsch büst Du dorbie „Die Plattdüttschen e. V.“ Anklam

Veranstaltungsplan für dat 1. Halfjohr 2025

22.02.25 (Samstag) Seniorenfasching mit Kaffee un Kauken
Klock: 14:00, (Einlass ab 13:00) Theater Anklam, Leipziger Allee.

Preis 28 Euro/p.P. (dav. 17 € Eintritt, Rest für Kaffee und Kuchen)
Anmeldungen über Tel. 03971/245086

12.03.25 (Mittwoch) Frugendagsfier und Vödrag von Bernd Blumhagen

iergistern Schauspäler bi de Niederdt. Bühne Niederbramborg
Klock: 14:00, Begegnungsstätte der VS Anklam; Leipziger Allee 4
Anmeldungen über Tel. 03971/212277

24.04.25 (Donnerstag) Middachäten tohop

Klock: 12:00, Begegnungsstätte der VS Anklam, Leipziger Allee 4
Anmeldungen über Tel. 039721/52735

14.05.25 (Mittwoch) öffentliche Veranstaltung mit Henwies up de plattdütschen Woken 2025 von'n Heimatverband M/V

Gast: Vorsetzer von'n Bund nedderdütscher Autoren
Klock: 14:00, Begegnungsstätte der VS Anklam, Leipziger Allee 4
Anmeldung über Tel. 03971/833513

11.06.25 (Mittwoch) lerst „Von uns för uns“ un dunn Grillen tohop

Klock: 14:00, Begegnungsstätte der VS Anklam, Leipz. Allee 4
Anmeldungen über Tel. 0173 7204701

Verännerungen vörbehollen.

Gäst sünd hartlich willkommen. Wi bäden juch um tidige Anmellung.

Shantychor der Insel Usedom sucht Musiker und Sänger

Hand aufs Herz: Gehören Sie auch zu denjenigen, die in der Dusche, beim Autofahren oder beim Kochen fröhlich vor sich hinträllern? Dann bitte gern weiter so!

Das Singen ist eine kleine Auszeit, bei der man alle Sorgen vergessen kann.

20 + 1 gute Gründe im Shantychor mitzusingen oder zu musizieren:

- Junge dürfen im Chor alt werden,
- Alte werden durch Gesang wieder jung.
- Courageierte können sich in die erste Reihe setzen,
- Schüchterne sich hinter den anderen verstecken.
- Nette dürfen alles toll finden,
- Nörgler über Dissonanzen meckern.
- Fürsorgliche verteilen Pfefferminzbonbons,
- Routiniers gute Ratschläge.
- Aufmerksame bemerken die falschen Töne,
- Tolerante lassen's geschehen.
- Alte Hasen singen ihre Stimme im Schlaf,
- Anfänger dürfen interessiert zuhören.
- Kräftige Sänger werden behutsam gedämpft,
- Leise haben auch eine Chance.
- Mutige singen alles mit,
- Vorsichtige nur das, was der Nachbar singt.
- Eifrige lassen keine Probe aus,
- weniger Fleißige - kommen schon mal öfters.
- Muntere erwartet eine fröhliche Runde,
- Stille lernen, wie gut eine fröhliche Runde tut.
- Und Allen macht es Freude gemeinsam zu singen!

Wann kommst auch du?

Interessierte können gern zu einer „Schnupperprobe“ kommen. Wir treffen uns jeden Montag im St. Otto Heim in Zinnowitz. Die Probe beginnt 14.00 Uhr und geht in aller Regel dann bis 16.00 Uhr.

Wer Näheres über den Chor wissen möchte, kann sich gern auf seiner Internetseite unter www.shantychor-usedom.de informieren, oder Sie rufen Herrn Eckehard Flüge (2. Vorsitzender) unter 0172-3041798 an.

Azubis bedienen Thermomix auf Rädern**Was macht der Landwirt da eigentlich?**

Kalter Wind weht übers Land und es ist noch ruhig auf den Feldern. Was machen Landwirte eigentlich in dieser Zeit und was treiben die Auszubildenden in den Wintermonaten?

In wenigen Tagen – genauer gesagt ab dem 1. Februar – ist bei günstigen Witterungsbedingungen das Düngerstreuen auf den Äckern wieder erlaubt. Ist der Boden also nicht mehr gefroren und befahrbar, so können die ersten Düngergaben ausgebracht werden. Dazu werten die Landwirte vorab aktuelle Bodenproben aus und analysieren, welche Nährstoffe der Boden und die dort angebaute Pflanzenart, z.B. Winterraps oder Winterweizen für die weitere Entwicklung benötigen. Sind diese Berechnungen abgeschlossen, werden die Düngerstreuer befüllt und die ersten Traktoren sind wieder fleißig auf den Feldern unterwegs. Doch welche Aufgaben übernehmen Auszubildende in dieser kalten Jahreszeit? Für viele künftige Landwirtinnen und Landwirte steht im Winter die Tierhaltung im besonderen Fokus ihres beruflichen Tagesablaufs. So lernen die Nachwuchskräfte unter anderem was bei der Versorgung von Kälbern zu beachten ist, wie sich die Futtermischung für Milchkühe zusammensetzt und wie diese mit dem Futtermischwagen ausgegeben wird. Junglandwirtin und Herdenmanagerin Laureen Denz, die eng mit den Azubis ihres Betriebes zusammenarbeitet, erklärt: „Der Futtermischwagen ist sozusagen ein Thermomix auf Rädern. Wir befüllen ihn mit leckeren und gesunden Zutaten und der Futtermischwagen mixt entsprechend unserer genau definierten Rezeptur dann eine ausgewogene Mahlzeit für unsere Kühe daraus.“

Doch das ist nicht alles, weiß die Ausbildungsbeauftragte: „Im Winter haben wir auch die Ruhe, um den Azubis unsere Zuchtstrategie detaillierter zu erläutern, außerdem lernen sie die vielen wichtigen Arbeitsschritte beim Melken kennen, können bei tierärztlichen Untersuchungen zuschauen oder bei der Klauenpflege helfen.“

Ihre Landwirte aus der Region

Kontakt:

Sarah Selig

Bauernverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

0170/1078636

selig@bv-mv.de

Über 60 Ausbildungsbetriebe (für den Beruf Landwirt*in) sind im Landkreis VG registriert

In ganz MV erlernen aktuell 1.091 Azubis einen Grünen Beruf

zu den Grünen Berufen gehören: Landwirt, Tierwirt, Fachkraft Agrarservice, Milchtechnologe uvm. *(m/w/d)

Über 260 Ausbildungsbetriebe aus ganz MV findest du inklusive aktiver Filtersuche unter www.bv-mv.de (Menüpunkt: Karriere)

Rotwildhegegemeinschaft „Zwischen Peene und Ryck“

Mitgliederversammlung mit Trophäenschau

Teilnehmerkreis:

Mitglieder der Hegegemeinschaft

Datum:

28.03.2025, 19:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr)

Veranstaltungsort:

Hotel Ostseeländer – Pommerscher Diakonieverein e.V.
Gustav-Jahn-Straße 6, 17495 Züssow

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Berichte des Schatzmeisters und Kassenprüfers
3. Fachvortrag (angefragt)
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Schatzmeisters und Statistikers
6. Diskussion

Weitere Informationen:

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 23.03.2025 schriftlich an den Geschäftsführer der HG zu richten.

Die Anlieferung der Trophäen erfolgt am Donnerstag den 27.03.2025 in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr. Auszustellen sind alle Trophäen von Rot- und Damhirschen des Jagdjahres 2024/2025 ab Altersklasse 2. Die Trophäenschau ist am Samstag den 29.03.2025 von 14.00 bis 16.00 Uhr für Besucher geöffnet. Im Anschluss erfolgt die Ausgabe der Trophäen

Dr. Ludwig Hill, Vorsitzender HG

Spieleabend Runde 4 in Bauer-Wehrland



Wann: Freitag, 21.02.2025
Beginn: ab 15:30 Uhr
Wo: Bauer-Wehrland
Küsterhaus
Zum Bauerberg 3

Am Freitag, den 21.02.2025 starten wir in die Runde 4 mit unserem Spieleabend und geselligem Treff.

Gerne können Knabberereien und allerlei Leckereien mitgebracht werden. Es sind alle dazu herzlich eingeladen!

Die Kirch- und Dorfgemeinde und Förderverein zur Erhaltung von St. Nikolai e.V.
Tel.: 038374 82244

Wir laden herzlich, **am 21. Februar 2025**, zu unserer geselligen Runde im Küsterhaus/der Pilgerherberge von Bauer-Wehrland ein. Schon am Nachmittag, **ab 15.30 Uhr**, kann gespielt werden. Es gibt keine Altersbegrenzung und freien Eintritt.

Wir haben immer etwas zu Knabbern und zu Trinken da. Gerne können auch kleine Snacks, Getränke und eigene Spiele mitgebracht werden.

Es wird bestimmt wieder eine tolle Runde mit viel Spaß und Spannung.

Wir freuen uns auf alle Spielbegeisterten.



KINDERSACHENBASAR
HEBERLEINSCHULE
IN WOLGAST
SAMSTAG, 15.03.2025
10.00 – 13:00 UHR
FRÜHJAHR/ SOMMER
SCHUHE
KINDERBEKLEIDUNG
CD'S + DVD'S
FAHRRÄDER
SPIELZEUG
ALLES FÜR'S BABY
BÜCHER

Annahme der Sachen: 14.03.2025 17.00 – 18.30 Uhr
Abholung der Sachen: 15.03.2025 18.00 – 19.30 Uhr

Bestätigung der alten Nummern: 17.02. – 19.02.2025
Anmeldung/ Nummernvergabe: ab 20.02.2025

unter: basar-heberlein@web.de

- die Startgebühr beträgt 5 €
- 10 % vom Verkaufserlös gehen an den Schulverein
- weitere Informationen per E-mail

Trägerverein: Verein der Freunde und Förderer der Heberleinschule Wolgast
Helfer/innen zur Unterstützung können sich gern per Mail anmelden!

Traumweben - Klangimprovisation im offenen Musikkreis mit Klaus Holsten

Sonntag, 23. Februar um 19 Uhr im Klanghaus am Seewww.eaha.org/events/traumweben-1-25

Ein Abend zum gemeinsamen Klingen. Der Tisch ist reich gedeckt mit Klang- und Rhythmusinstrumenten, die wir im improvisierenden Miteinander erkunden und erklingen lassen. Im Wechsel zwischen aktivem Spiel und passivem Lauschen und Träumen unter dem Motto - Spiele so, dass dein Gegenüber gut kling! - weben wir eine gemeinsam erträumte Musik.

Der Eintritt ist bei allen drei Veranstaltungen frei, Spenden sind willkommen.

Mit herzlichen Grüßen aus Klein Jasedow
Klaus Holsten & das Klanghaus-Team

IMPRESSUM:

Der Amtsbote – Am Peenestrom. Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter
Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 18 und 21 bis 28.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 9.800 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben wer-

den von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten im Amt Am Peenestrom, Burgstraße 6 in 17438 Wolgast auf Antrag abonniert werden oder per eMail zugesandt werden.

Die amtlichen Bekanntmachungen befinden sich auf den Webseiten www.wolgast.de bzw. www.amt-am-peenestrom.de

Amtliche Bekanntmachungen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) erfolgen für die Stadt Wolgast und für die Stadt Lassan sowie für die Gemeinden Buggenhagen, Krummin, Lütow, Sauzin und Zemitz in diesem Mitteilungsblatt.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind die Frauen Selbsthilfegruppe Krebs

-PeeneStädter-

Sie (m/w/d) sind an Krebs erkrankt, kommen aus Wolgast und Umgebung, suchen Austausch und Informationen?

Dann kommen Sie zu uns.

Wir sind eine offene Gruppe und gehen auf die persönlichen Lebenssituationen und Probleme von Betroffenen ein.

Wir treffen uns :

- um Erfahrungen auszutauschen
- zu gemeinsamen Unternehmungen
- um Neuigkeiten aus dem Gesundheitssystem zu erfahren
- um der Lebensfreude trotz Krebs Raum zu geben

Sie sind herzlich eingeladen, kommen Sie einfach vorbei.

**Unsere Treffen finden
jeden vierten Dienstag im Monat
um 17 Uhr
im Familienzentrum 17538 Wolgast
Mühlentritt 4
statt.**



Ihr Kontakt zur Gruppe PeeneStädter

Ihre Ansprechpartner sind:

Waltraud Jasper

☎ 03836-3289973

0174-4113437

✉ waltraudwolgast@gmail.com

Manuela Lüder

☎ 03836-2341333

0174-8726716

✉ m.lue-shg@outlook.de

Klaus Rolf Plötz

☎ 0162-3171179

✉ rutilus-acer@web.de

www.frauenselbsthilfe.de/gruppen/peenestaedter-1.html

Möchten Sie unsere ehrenamtliche Arbeit mit einer Spende unterstützen? Hier ist unsere Bankverbindung:

Sparkasse Vorpommern

IBAN: DE21 1505 0500 0102 1478 76

BIC: NOLADE21GRW

**Landesforst MV
Waldservice
und Energie GmbH**

**Universitätsmedizin
Rostock**

**WALDTHERAPIE UND
WALDPRÄVENTION**

Die Landesforst MV-Waldservice und Energie GmbH bietet in Zusammenarbeit mit der Universitätsmedizin Rostock zwei berufsbegleitende Zertifikatskurse an, durch die Sie tief in das Themenfeld Wald und Gesundheit einsteigen können.

Der Zertifikatskurs WALDTHERAPIE macht Menschen in Heilberufen mit der Therapie spezifischer Indikationen im Wald vertraut. Der Zertifikatskurs WALDPRÄVENTION ist offen für alle Berufsgruppen und erschließt den Wald für eine zielgerichtete Gesundheitsvorsorge.

**Termin | 1. April - 19. Juli 2025
(Anmeldung bis 1. März 2025)**
Beratung und Information
Waldservice und Energie GmbH
☎ **0 38 43 / 856 67-20**
✉ waldtherapie@foa-mv.de
📌 gesundheit.wald-mv.de

Fortbildungspunkte sind möglich
Staatlich anerkannter
Bildungsträger

**KINDERSACHENBASAR
Frühling / Sommer**

**Am Samstag, 01. März 2025 von 09.00 – 13.00 Uhr
im Gemeindezentrum Zemitz,
Pinnowreihe 1 in 17440 Zemitz**

**Annahme am 28. Februar 2025 von 16:30 bis 17:30 Uhr.
Abholung am 01. März 2025 von 16:30 bis 17:30 Uhr.**

**Anmeldung unter: foerderverein-zemitz@web.de
(Anmeldung bis spätestens 25.02.2025)**

**Angeboten werden gut erhaltene Frühjahr- und Sommer-
bekleidung ab Größe 50, Babyzubehör, Spielsachen,
Autositze und vieles mehr ...**

(Die Startgebühr beträgt 5,00€. 10% vom Verkaufserlös gehen an den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zemitz und kommen der Jugendfeuerwehr und den aktiven Mitgliedern zugute. Weitere Informationen gerne per Mail)

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das Team des Fördervereines
der Freiwilligen Feuerwehr Zemitz**



Bildungscampus Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Neuer Kinderkochkurs mit Genuss-Botschaft im Wolgaster Inklusionscafé bunt & wertvoll

Das Inklusionscafé bunt & wertvoll im Gewölberaum des Café Biedenweg feiert bald sein einjähriges Bestehen und hat sich ein neues besonderes Highlight für kleine Nachwuchsköche ausgedacht: den Wolgaster Kinder-Koch-Club! Ab dem 31. März 2025 können Kinder zwischen 5 und 10 Jahren einmal im Monat die bunte Welt der Küche entdecken. Dabei geht es nicht nur ums Kochen und Backen, sondern auch darum, wie lecker gesundes Essen sein kann. Spielerisch reisen die kleinen Gourmets um den Globus. Sie erleben durch Geschichten und spannende Aufgaben, was alles in unseren Lebensmitteln steckt. Die Leitung übernimmt Anika Habermann, frisch zertifizierte Genussbotschafterin der Sarah Wiener Stiftung. Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist allerdings erforderlich.

Neben dem neuen Kochkurs gibt es noch weitere spannende Premieren im Café-Programm: Am 28. Februar, 17:30 Uhr startet eine neue Workshop-Reihe. Den Anfang macht das Thema „Mein Visionboard“ – Kreatives Arbeiten mit Zukunftsplänen und Träumen.

Am 28. März um 17:30 Uhr folgt „Selbstcoaching“ – Den eigenen Weg finden. Neu ist auch der Programmpunkt Kunst & Cocktails: Er findet erstmals am 7. März um 18:00 Uhr statt und lädt zum Malen bei alkoholfreien Cocktails in geselliger Runde ein. Literaturfreunde können sich ab 21. März, 18:00 Uhr auf regelmäßige Autoren-Lesungen mit Snacks und Getränken freuen. Natürlich gibt es auch die bewährten Programmpunkte, die das Café seit fast einem Jahr so beliebt machen. Da wäre unter anderem das Technik-Café für SeniorInnen, der Handarbeitstreff (Häkeln, Stricken & mehr – Material mitbringen, Kaffee & Kuchen gratis), das Töpfern für alle (Kreatives Arbeiten mit Ton), die Kinder-Kreativ-Kurse (Basteln, Malen & mehr für kleine Künstler), ein Spielenachmittage für alle (Gesellschaftsspiele bei Kaffee und Kuchen), das Trauer-Café (mit psychosozialer

Begleitung) und die (Vor-)Lesestunde mit Lesehund (Lesen mit tierischer Unterstützung).

Seit April 2024 haben 515 Besucher das stetig wachsende Programm des Inklusionscafé bunt & wertvoll besucht – von 4 bis über 90 Jahren! Trotz baulicher Herausforderungen am ursprünglichen Standort lief der Betrieb nach dem Umzug in den Gewölberaum des Café Biedenweg reibungslos weiter. Besonders der Kinoabend mit Snacks und das 3-Gänge-Menü erfreuen sich großer Beliebtheit, sind schnell ausgebucht und sorgen regelmäßig für volle Tische und fröhliche Begegnungen. Und das mit viel Liebe zum Detail: Brote, Kuchen und Torten werden klassisch selbst gebacken, das Menü frisch gekocht. Eine Förderung gibt es nicht – das Café finanziert sich durch Engagement und freut sich über jede Spende.

Wer Lust auf gemütliche Atmosphäre, selbstgebackene Leckereien und spannende Veranstaltungen hat, sollte unbedingt vorbeischaun. Das Café ist an mehreren Tagen in der Woche geöffnet – alle aktuellen Termine gibt's unter inklusionscafe@bildungscampus-mv.de

Staatlich zertifizierter Bildungsträger Jugendforum Wolgast / Inklusions- und Begegnungscafé Wolgast

Begegnungscafé

FEBRUAR 2025

bunt & wertvoll

04.02., 15.30 Uhr **Technik-Café für SeniorInnen** **Hilfe + Unterstützung bei Problemen mit Handy, Laptop oder PC**

06.02., 18 Uhr **KINO-ABEND mit Snacks & Getränken** **MOVIE TIME**
(Unkostenbeitrag ca. 5€)

11. + 25.02., 16 - 18 Uhr **Handarbeitstreff**
Kaffee/ Tee und Kuchen kostenlos, eigenes Material gern mitbringen

13.02., 18.30 Uhr **3-Gang-Abendmenü**
(mit Voranmeldung! Unkostenbeitrag 10€)

17.02. 15.30 - 17 Uhr **Kinder-Kreativ-Kurs**

19.02., 15.30 **SPIELE-NACHMITTAG FÜR ALLE!**
Kaffee/ Tee & Kuchen kostenlos

21.02., 8.30 - 13.30 Uhr **Jugendforum**

24.02., 15.30 Uhr **töpfern für alle**

26.02., 15.30 Uhr **Auf einmal allein - Trauercafé**
Kuchen + Getränke kostenlos, lockere Gesprächsrunde ohne Anmeldung, mit psychosozialer Unterstützung

27.02. 15.30 - 17 Uhr (Vor-)Lesestunde mit Lesehund

NEU! 28.02., 17.30 - 20 Uhr **WORKSHOP "mein Visionboard"**
mit Anmeldung Snacks & Getränke frei

Das Café hat geöffnet (jeweils 14 - 17 Uhr):

04, 05. + 06.02.	11. + 13.02.
18., 19. + 20.02.	25., 27. + 28.02.

Kuchen & Torten täglich mit Liebe hausgebacken

FRÜHSTÜCK!
 ab 4,50€
15.02., 8.30 - 11.30 Uhr
mit Anmeldung

Gewölberaum Café Biedenweg (Eingang Swinkestr.), Wolgast
Tel. 01 51 - 20 23 25 15 inklusionscafe@bildungscampus-mv.de



**Die nächste Ausgabe erscheint am
21. März 2025.**

MÄRZ 2025 Begegnungscafé **bunt & wertvoll**

03., 10. & 24.03. je 15.30 - 17 Uhr **Kinder-Kreativ-Kurs**

04.03., 15.30 Uhr **Jugendforum (Kuchen & Getränke frei)**

05.03., 15.30 Uhr **Technik-Café für SeniorInnen**
Hilfe + Unterstützung bei Problemen mit Handy, Laptop oder PC

NEU: 07.03., 18 Uhr **KUNST & COCKTAILS** (alkoholfrei)
(mit Voranmeldung! Unkostenbeitrag ca. 5€)

11. + 25.03., 16 - 18 Uhr **Handarbeitstreff**
Kaffee/ Tee und Kuchen kostenlos, eigenes Material gern mitbringen

13.03., 15.30 **SPIELE-NACHMITTAG FÜR ALLE!**
Kaffee/ Tee & Kuchen kostenlos

17.03., 15.30 Uhr **töpfern für alle**

19.03. 15.30 - 17 Uhr (Vor-)Lesestunde mit Lesehund

MOVIE TIME 20.03., 18 Uhr **KINO-ABEND mit Snacks & Getränken**
(Unkostenbeitrag ca. 5€)

NEU! 21.03., 18 Uhr **AUTOREN-LESUNG** Snacks & Getränke frei

26.03., 15.30 Uhr **Auf einmal allein - Trauercafé**
Kuchen + Getränke kostenlos, ohne Anmeldung, mit psychosozialer Unterstützung

27.03., 18.30 Uhr **3-Gang-Abendmenü**
(mit Voranmeldung! Unkostenbeitrag 10€)

NEU! 28.03., 17.30 - 20 Uhr **WORKSHOP "Selbstcoaching"**
mit Anmeldung Snacks & Getränke frei

NEU: 31.03., 16 - 18 Uhr **Wolgaster Kinder-Koch-Club**
(ab 5 Jahre, mit Voranmeldung)

FRÜHSTÜCK!
Das Café hat geöffnet (jeweils 14 - 17 Uhr):
04, 05. + 06.03. 11. + 13.03.
18., 19. + 20.03. 25., 27. + 28.03. 15.03., 8.30 - 11.30 Uhr
Kuchen & Torten täglich mit Liebe hausgebacken **mit Anmeldung**
ab 4,50€
Gewölberaum Café Biedenweg (Eingang Swinkestr.), Wolgast
Tel. 01 51 - 20 23 25 15 inklusionscafe@bildungscampus-mu.de



30 Jahre Jugendhaus – Das Jubiläumsjahr 2025

- 28.02.2025 Teendance – Der Klassiker (Das Beste aus 30 Jahren)
- 28.03.2025 10 Jahre Kochduell
- 11.04.2025 XXL Ostereiersuche in den Wolgaster Anlagen
- 23.05.2025 10 Jahre – Graffiti Jam
- 27.06.2025 30 Jahre Jugendhaus – Das große Open Air

allgemein

Musik zum Mitmachen in Wolgast

JAZZ SESSION

...JAZZT im Herzen der Stadt Wolgast

Stine Jazz

AM 7. FEBRUAR 19:30 UHR
Historisches Rathaus Wolgast
KAM*IN ZIMMER

Fotoausstellung zum 30-jährigen Bestehen des Peenebunkers

Das Jugendhaus Peenebunker feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen. In dieser langen Zeit waren Tausende Kinder und Jugendliche regelmäßige Besucher bei unzähligen Veranstaltungen voller unvergesslicher Momente.

Viele dieser Momente wurden auf Fotos festgehalten. Eine Auswahl davon ist jetzt in einer Fotoausstellung zu sehen - Keiler in ganz jungen Jahren, Kinder und Jugendliche von einst, die heute selbst Eltern sind und viele witzige Situationen werden gezeigt.

Zur Ausstellungseröffnung waren auch Wolgasts Bürgermeister Martin Schröter und Fachbereichsleiterin Kristin Wolf dabei. Junge Mütter und Väter, die früher fast täglich im Jugendhaus waren, schwelgten ebenfalls in Erinnerungen.

Schaut doch einfach auch mal im Peenebunker vorbei - viel Spaß beim Betrachten der Fotos aus 30 Jahren Jugendhaus! Ihr werdet herzlich lachen!



Jazz-Session: jeweils Freitag am 07.02. und am 07.03. Zeit: 19:30 Uhr. Ort: Kaminzimmer im historischen Rathaus in Wolgast



Am 14.
Februar
um
15.00 Uhr

DIE VERANSTALTUNG
IST KOSTENLOS

Macher:
Stine und Dietrich Börrnert

GESUNDHEITS SINGEN
Wir singen gemeinsam einfache und bekannte
Lieder. Interessierte sind herzlich eingeladen.

ort: **Museum** (Kaffeemühle)
Rathausplatz

Gesundheitssingen: *Freitags 14.02., 14.03., Mittwoch den 09.04., (Fr) 16.05., 13.06. Zeit 15:00 Uhr. Ort: Museum Wolgast*

**DRK-Kreisverband
Ostvorpommern-Greifswald e. V.**  Deutsches
Rotes
Kreuz

Gutes tun: Ehrenamtlich beim DRK engagieren

Ein neues Jahr bedeutet neue Möglichkeiten. Viele fragen sich: Wie kann ich meine Zeit sinnvoll nutzen? Wie kann ich einen Unterschied machen? Die Antwort ist einfacher, als man denkt: Indem man sich engagiert! Beim DRK-Kreisverband Ostvorpommern-Greifswald e.V. gibt es unzählige Möglichkeiten, etwas zu bewegen. Jede helfende Hand macht einen Unterschied und bereichert nicht nur das Leben anderer, sondern auch das eigene.

Ob im Katastrophenschutz, in der Wasserwacht, im Jugendrotkreuz oder in der sogenannten Wohlfahrts- und Sozialarbeit - das DRK bietet für jeden eine passende Aufgabe. Ob Jung oder Alt – Engagierte können Erste-Hilfe-Kurse durchführen, in der Seniorenbetreuung unterstützen oder bei der Organisation von Blutspenden helfen. Egal, ob man sich für Medizinisches interessiert, gerne für andere kocht, mit Kindern arbeitet oder mit dem Hund einer Freizeitbeschäftigung nachgehen will – das DRK ist so vielfältig, wie die Menschen, die dort aktiv sind.

Ehrenamtliches Engagement beim DRK bedeutet mehr als nur Hilfe leisten. Es bedeutet, Teil einer starken Gemeinschaft zu sein, neue Freundschaften zu schließen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Rotkreuzler lernen zum Beispiel im Katastrophenschutz, auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren, und entwickeln Kompetenzen, die auch im Berufs- und Privatleben nützlich sind.

Und das Beste? Jeder entscheidet selbst, wie viel Zeit er oder sie investieren kann. Schon ein paar Stunden im Monat können eine große Wirkung haben und jede gute Tat macht die Welt ein kleines Stück besser.

Wenn du in diesem Jahr etwas Sinnstiftendes tun möchtest, dann werde aktiv! Das DRK freut sich auf dich – denn helfen kann jeder. Wann fängst du an?

Weitere Infos unter www.drk-ovp-hgw.de/engagieren
Ansprechpartnerin rund ums Ehrenamt: Sylvia Nagel, Tel. 03971 200332 oder E-Mail: nagel@drk-ovp-hgw.de



Fotos: Wally Pruß

Lassaner Schützen- Compagnie 1763 e. V.



Das Schießjahr 2024 fand mit dem Weihnachtsschießen am 7. Dezember 24 Trap, am 14. Dezember Kleinkaliber sein Ende.

Ergebnisse Trap 13 Teilnehmer

Platz 1 Marco Tim SV- Schönfeld
Platz 2 Mario Müller SV- Schönfeld
Platz 3 Dirk Berndt Jamitzow

Ergebnisse KK 15 Teilnehmer

Platz 1 Dirk Hinrichs SC- Lassan
Platz 2 Axel Hanneforth SC- Lassan
Platz 3 Michael Zuhn Gastschütze

Am Samstag den 11. Januar 25 wurde das Schießjahr für die Lassaner Schützencompagnie 1763 e.V. mit dem Neujahrspokal in Trap ausgeschossen.

Platz 1 Marco Tim SV- Schönfeld
Platz 2 Dirk Berndt Jamitzow
Platz 3 Schütze Paul SV- Schönfeld

Am 18. Januar 25 Winterpokal KK
Platz 1 Axel Hanneforth SC- Lassan
Platz 2 Michael Bublitz SC- Lassan
Platz 3 Michael Zuhn Gastschütze

Am 1. Februar 25 Winterpokal Trap 14 Schützen
Platz 1 Mario Müller SV- Schönfeld
Platz 2 Marco Tim SV- Schönfeld
Platz 3 Hans- Jürgen Will Gastschütze

Trainingsschießen Mittwoch und Freitag. Bitte um Anmeldung bei den jeweiligen verantwortlichen Schießleitern. In den WhatsApp Gruppen anmelden. (Wetter abhängig)

Schießwettkämpfe und Termine:

15. Februar	Trainingsschießen KK 9.00 Uhr
1. März 25	Peenepokal Trap
15. März 25	Peenepokal KK
5. April 25	Osterepokal Trap
19. April 25	Osterepokal Trap
26. April 25	Arbeitseinsatz

Wir freuen uns auf viele Schützen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Durchführung der Wettkämpfe sowie der Arbeitseinsätze. Ein Dank gilt auch unseren Schützen für die Teilnahme am Training und Wettkämpfen.

Gut Schuss

Jörg Köppen

Lassaner SC 1763 e.V.



Winterpokal Trap



Winterpokal KK 18. Januar



Neujahrspokal Trap

Philipp-Otto-Runge-Klub Wolgast e. V.

Veranstaltungen 2025

Museumsgesellschaft Wolgast e. V.
Förderverein St. Petri Wolgast e. V.
Philipp-Otto-Runge-Klub Wolgast e. V.
www.rungeklub.de
Förderverein St. Gertrud zu Wolgast e. V.

Exkursion der Museumsgesellschaft Wolgast e. V. unter dem Motto „Wir entdecken Schlösser und Burgen in unserer näheren Heimat“

Termin: Donnerstag, 22. Mai 2025

Abfahrt: 8:30 Uhr Hafen Wolgast, anschließend Schwesternheim, Rückkehr gegen 17:00 Uhr.

Programm: Unser erstes Ziel ist die Müggenburg, ein romanisch-gotischer Backsteinbau (1889), erbaut auf den Mauern einer alten Wasserburg, von der nur noch der Turm steht. Es folgt ein Besuch der Festung Spantekow (1558) mit Erklärungen.

In der Nähe liegt Janow mit der großen Gutsanlage.

Vielleicht klappt es noch mit einem Besuch der nicht so leicht zugänglichen Burgruine Landskron. Die Burg wurde um 1576 als befestigtes Renaissanceschloß durch Ulrich II. von Schwerin erbaut, verfiel aber bald und ist heute die romantischste Ruine in Mecklenburg-Vorpommern.

Unsere Weiterfahrt führt uns nach Broock im Tollensetal in der Nähe einer ehemaligen Wasserburg, die den Tollenseübergang in der Vorzeit sicherte. Schloß Broock ist eine gewaltige Anlage mit Reithalle und Park und wird derzeit endlich restauriert.

Das nächste Gutshaus gehörte der Familie von Maltzahn in Gültz, erbaut um 1900 auf einem alten Standort. Maltzahn war Oberpräsident der preußischen Provinz Pommern. Das Haus wurde noch bis 1992 genutzt, verfällt aber jetzt.

Unweit davon, in Tützpatz, finden wir einen alten Siedlungspunkt vor. Bis 1775 gehörte der Ort auch der Familie von Maltzahn, später einer Familie von Linden, die auch das Schloß bauen ließ, das 1908 abbrannte, aber wieder aufgebaut wurde. Es gibt einen sehr großen Wirtschaftshof. Zur Zeit wird das verfallene Schloß von der Familie von Maltzahn wieder umfangreich restauriert.

Unweit von Tützpatz liegt Gützkow. Der Ort wird durch eine große Herrenhausanlage (Barock, um 1770) mit Wirtschaftsgebäuden und Park geprägt. Hier fand schon eine Restaurierung statt. Wenn es die Zeit erlaubt, schauen wir noch bei der Burg Klempenow vorbei.

Organisation: Wolfgang Hempel

Kosten: für Busfahrt, Führung und Mittagessen 46 € für Mitglieder, 51 € für Nichtmitglieder, bitte bis zum 15.04.2025 auf unser Vereinskonto DE36 1505 0500 0100 1362 14 überweisen

Anmeldung: bis Ende Februar 2025 bei Wolfgang Hempel, Tel. 03836 - 203109 (bitte Änderung beachten!)

Exkursion der Museumsgesellschaft Wolgast e. V.: Schlösser und Herrenhäuser in Hinterpommern

Termin: Freitag, 12. September bis Sonntag, 14. September 2025

Abfahrt: 7:00 Uhr ab Wolgast Hafen, anschließend Schwesternheim

Rückkehr circa 18:00 Uhr Wolgast Schwesternheim, anschließend Hafen

Programm:

Freitag, 12.09. Reise über Misdroy (Międzyzdroje) und Dievenow (Dziwnów) nach Hoff (Trzęsacz): Kirchenruine und Herrenhaus – Treptow an der Rega (Trzebiatów): Besichtigung Schloss mit Schlossmuseum, Kaffee-Arrangement, kurzer Stadtrundgang, Plathe (Ploty): Altes Schloss (Blücherschloß), Spaziergang durch den Park des Neuen Schlosses (Schloß von der Osten) – Reise über Kolberg (Kołobrzeg) und Köslin (Koszalin) nach Streckenthin (Strzeżęcino), Herrenhaus „Bernsteinpalast“:

Übernachtung

Samstag, 13.09. ab Streckenthin um 9:00 Uhr – Wusseken (Osieki), Herrenhaus (Fachwerk) und Dorfkirche – Eventhin (Iwięcino), Dorfkirche – Weiterfahrt nach Rügenwalde (Darłowo), Schloss und Marienkirche mit Grab König Eriks des Pommern, Freizeit – Reise über Zuchen (Sucha Koszalińska), Zanow (Si-anów) und Köslin nach Kolberg: Stadtrundgang Freizeit, Abendessen, Übernachtung im Hotel Centrum

Sonntag, 14.09. ab Kolberg um 9:00 Uhr nach Koseeger (Kozia Góra): Herrenhaus – Roman (Rymań): Herrenhaus (Hotel) – Reise über Greifenberg (Gryfice) nach Ribbekardt (Rybokarty): Herrenhaus (Hotel), Besichtigung mit Imbiss-Arrangement, weiter über Stuchow (Stuchowo): Herrenhaus, Schwirsen (Świerzno): Herrenhaus, nach Cammin (Kamień Pomorski): Dombesichtigung – Rückreise über Wollin (Wolin)

Anmeldung bis zum 15. Februar 2025 bei Wolfgang Hempel: 03836/203109 (bitte Änderung beachten!)

Leitung: Edda Gutsche und Jana Olschewski

Kosten: Busfahrt, Eintritte und Führungen laut Programm, 2 Übernachtungen mit Halbpension, 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Imbiss-Arrangement, 279 € für Mitglieder im Doppelzimmer, 299 € für Nichtmitglieder im Doppelzimmer, Einzelzimmer auf Anfrage mit EZ-Zuschlag. Die Kosten bitte bis zum 1. August 2025 auf das Vereinskonto der Museumsgesellschaft Wolgast DE36 1505 0500 0100 1362 14 überweisen.

Informationen Haben Sie Fragen zur Reise? Bitte kontaktieren Sie mich per Mail jana.olschewski@gmx.de oder telefonisch (0174/7914319).

Aufgrund der frühzeitigen Ausschreibung sind geringfügige Änderungen vorbehalten.

Alle Veranstaltungen unserer Vereine sind öffentlich! Wir freuen uns über interessierte Gäste.

Wir erinnern unsere Mitglieder an die Überweisung des Jahresbeitrags 2025 auf das Konto des jeweiligen Vereins.

Sportschützenverein Wolgast 1990 e. V.



Neujahrsschießen des SSV Wolga

Am ersten Sonnabend des neuen Jahres trafen sich die Mitglieder des Sportschützenvereins Wolgast, um das traditionelle Neujahrsschießen durchzuführen. Es war eine Herausforderung für die teilnehmenden Schützen, nicht wie gewohnt beim Schießen mit dem KK Gewehr als Rechtsschütze links zu schießen und umgekehrt als Linksschütze rechts das Ziel zu suchen. Das heißt, normalerweise zielt ein Rechtsschütze mit dem rechten Auge und hat den rechten Zeigefinger am Abzug. Das Schießen musste hier allerdings mit dem linken Auge und mit dem linken Zeigefinger das Ziel anvisieren bzw. umgekehrt. Gewertet wurden jeweils 10 Schuss in der Standardlage. Von den 20 Anwesenden beteiligten sich 18 Schützen an diesem Wettbewerb des Neujahrsschießens. Am besten kam Jörg Duschek mit dieser Regelung zurecht. Er erreichte immerhin 93,5 Ringe mit den 10 Schuss und wurde Sieger des Neujahrsschießens. Die sechs besten Schützen wurden mit einem Präsent geehrt.

Nachstehend die Ergebnisse der sechs ersten Schützen:

1. Jörg Duschek	93,5 Ringe
2. Frank Pretzer	89,8 Ringe
3. Florian Medow	78,4 Ringe
4. Albert Buchmeier	75,6 Ringe
5. Joachim Garbe	73,1 Ringe
6. Eckard Nehrmann	72,9 Ringe

M. Collin



Philipp Otto Runge Klub e.V. Wolgast



PROGRAMM

Offene Veranstaltungen

09.05.25, 19:00 Uhr Weinverkostung mit Prof. Garth

„Die besten Empfehlungen der großen Sommeliers“

im Rungehaus. Eintritt Rungeklubmitglieder 25 Euro, Nichtmitglieder 29 Euro. Voranmeldung erforderlich: info@insti-uni.de

26.07.25 Vernissage „ARTE-FAKTE EMOTIO“

Rungehaus, Beginn 14:00 mit vielen Überraschungen, Snacks und guten Wein. **„Die Vernissage der Sinne“** 7 talentierte Frauen malen mit Prof. Garth und liefern eine ungewöhnliche Vernissage.

Herzlich Willkommen,
sagen Sie es weiter!
www.rungeklub.de



Unsere Weihnachtsfeier 2024

Wenige Tage vor Heiligabend hatte der Sportschützenverein Wolgast zur 2024 iger Weihnachtsfeier eingeladen und es waren doch mehr als 60 Teilnehmer zu diesem letzten Schießen des Jahres zusammengekommen, um hier in geselliger Runde ein paar Stunden zu verbringen. Sehr erfreut waren wir auch, dass der Bürgermeister und die Vertreter des Rathauses unserer Einladung gefolgt waren, um an diese Weihnachtsfeier teilzunehmen.

Damit sich niemand langweilen sollte, gab es Preisschießen mit dem KK Gewehr 50 m und auf dem Pistolenschießstand das Gleiche mit der KK Pistole. Jeweils 5 Schuss waren hier zu absolvieren und jeder Teilnehmer hatte zwei Versuche, um möglichst hohe Ringzahlen zu erreichen. Die jeweils besten Schützen bekamen Pokale beziehungsweise Sachpreise.

Gleichzeitig fand auf dem Druckluftschießstand das Preisschießen der Jugendlichen statt. Hier galt es mit dem Luftgewehr das niedrigste mögliche Ergebnis innerhalb der 10 Ringe mit 5 Schuss zu erzielen, was doch gar nicht so einfach war. Außerdem bestand die Möglichkeit auf dem Druckluftschießstand sich über 10 m beim Lichtpunktschießen zu probieren. Dafür lagen Gewehr und Pistole bereit.

Damit niemand frieren musste, hatten wir das große Feuer draußen und in der Schießhalle spendeten die Heizpilze doch angenehme Wärme und im eigedeckten Vereinszimmer war es gemütlich warm. Das leibliche Wohl wurde natürlich auch nicht vergessen. Eine hervorragend selbstgemachte Soljanka, leckere Bratwürste vom Grill, dazu eine Kaffeetafel mit reichlich weihnachtlichem Gebäck und nicht zu vergessen der ausgezeichnet vorbereitete Glühwein. Hier war doch für Jeden etwas dabei.

Alles in Allem eine sehr gut gelungene Veranstaltung, die doch reichlich Vorbereitung bedurfte, egal ob beim Einkauf der Preise, der Versorgung und Zubereitung oder auch am Tag selbst in der Küche und auf den Ständen. Ein großes Dankeschön an Alle, die zum guten Gelingen dieses Tages bei uns im Verein dazu beigetragen haben.

Preisschießen Pistole

1. Platz	Steffen Wegener	44 Ringe
2. Platz	Karsten Stahl	42 Ringe
3. Platz	Nico Müller	42 Ringe
4. Platz	Ronny Mische	41 Ringe
5. Platz	Jörg Duschek	38 Ringe
6. Platz	Kerstin Rose	36 Ringe
	Kay Kischko	36 Ringe

Preisschießen Gewehr

1. Platz	Thorsten Ziebehl	46,1 Ringe
2. Platz	Nico Müller	45,9 Ringe
3. Platz	Karsten Stahl	45,7 Ringe
4. Platz	Steffen Wegener	45,2 Ringe
5. Platz	Frank Jager	44,3 Ringe
6. Platz	Ben Stahl	43,6 Ringe

Preisschießen Jugend

1. Platz	Florian Medow	15,3 Ringe
2. Platz	Stanley Rädcl	16,1 Ringe
3. Platz	Theo Klefoth	23,4 Ringe
4. Platz	Charlotta Arndt	25,7 Ringe
5. Platz	Connar Wagner	28,0 Ringe
6. Platz	Charlotte Rädcl	32,6 Ringe

Ronny Mische



Vereinsmeisterschaften Druckluft des SSV Wolgast

Am 01.02.2025 fanden die Vereinsmeisterschaften des Sportschützenvereins Wolgast in den Druckluftdisziplinen statt. Insgesamt konnten 34 Starts registriert werden. Im Vereinszimmer konnten die Schützen per Videowand die Geschehnisse auf dem Schießstand verfolgen. Unsere Veranstaltung wurde von einem Filmteam des NDR begleitet, welches eine Reportage über uns, die Jugendgruppe und über Nico Müller drehte. Es war eine interessante Erfahrung, Kameramann, Reporter und Tontechniker störungsfrei in die Starts der Schützen zu integrieren.

Nachstehend die Sieger mit den Ergebnissen in den einzelnen Disziplinen:

Luftpistole offene Klasse	Jörg Duschek	290,9 Ringe
30 Schuss Auflage		
Luftpistole offene Klasse	Steffen Wegener	175,2 Ringe
20 Schuss Freihand		
Luftgewehr offene Klasse	Dr. Ingrid Jahn	312,2 Ringe
30 Schuss Auflage		
Luftgewehr Jugend/Junioren	Florian Medow	184,5 Ringe
20 Schuss Freihand		

Luftgewehr Jugend/Junioren Tim Wöller 30 Schuss Auflage	248,9 Ringe
Luftgewehr Schüler 20 Schuss Auflage	190,5 Ringe

Dr. Ingrid Jahn



Volkssolidarität - Ortsgruppe Hohendorf

Rückblick Neujahrskaffeetrinken der VS



Kegelsieger des Monats Januar

Foto: privat

Die Eindrücke unserer wundervollen Weihnachtsfeier waren noch gar nicht verblasst, da ging es am 22.01.2025 voller Elan, Schwung und Wiedersehensfreude im Saal des Landgasthofes wieder los. Gefeiert wurde das traditionelle Neujahrskaffeetrinken für die Mitglieder unserer Ortsgruppe der Volkssolidarität. Die ersten Frühlingsboten schmückten die Tische, Pfannkuchen die Teller und zur Begrüßung ein köstlicher Eierlikör, ein

Geschenk der Geschäftsstelle.

Über 60 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Nach den Eröffnungsworten verlas Frau Kurzmann den Finanzbericht, den sie wieder akkurat erstellt und für alle nachvollziehbar dokumentierte. Im Anschluss wurden langjährige Mitglieder ausgezeichnet. Sie erhielten Urkunden und einen kleinen Frühlingsgruß. Frau Roswitha Templin wurde für 45 Jahre Mitgliedschaft in der Volkssolidarität ausgezeichnet und sie war sichtlich gerührt. Es folgte das gemeinsame Kaffeetrinken und alle hatten sich viel zu erzählen. Danach wurde der Jahresplan gemeinsam gelesen, der wieder ein reichhaltiges Angebot an Veranstaltungen und Fahrten umfasst. Abschließend wurde wieder gerätselt. Die Auslosung der Gewinner wurde Dank der lustigen Showmasterin Frau Kurzmann eine unterhaltsame Parade. Es war eine gute Auftaktveranstaltung und wir Organisatoren waren zufrieden. Freuen wir uns auf eine neues Veranstaltungsjahr mit vielen gemeinsamen Unternehmungen und Erlebnissen.

Der Vorstand

Kegelnachmittag in Hanshagen

Zum Jahresauftakt gab es diese Sieger beim Kegelwettbewerb in Hanshagen:

1. Platz - Silvia Schumacher
2. Platz - Elke Gerstenberg
3. Platz - Heino Brechlin

Volkssolidarität Nordost e. V.



„Hilfe für Kinder und ältere Menschen dank großzügiger Spendenaktion“

Noch verfügbare Gelder aus der Spendensammlung 2024 der Volkssolidarität NORDOST e. V.

Für schöne Momente sorgt in diesen Tagen der Volkssolidarität NORDOST e. V. getreu seiner Vereinsphilosophie „Gesundheit & Lebensfreude“. Im Rahmen der alljährlichen Listensammlung waren im Sommer 2024 in unserer Region wieder zahlreiche ehrenamtliche Helfer unterwegs und haben fleißig Spenden gesammelt.

Diese Spenden gehen in erster Linie an die älteren Menschen in der Region, welche damit vor Ort z. B. bei gemeinsamen Aktivitäten, sozial-kulturellen Veranstaltungen oder Krankenbesuchen unterstützt werden. Darüber hinaus werden, wie in jedem Jahr, benachteiligte Kinder und Jugendliche aus der Region unterstützt, wo mit Hilfe der Spenden z. B. Mitgliedschaftsbeiträge für den Sportverein, Kosten für den Musikunterricht oder eine Beteiligung an den Kosten für Klassenfahrten und Ferienlager schnell und unbürokratisch übernommen werden, wenn die finanziellen Möglichkeiten der Familie dazu nicht ausreichen.

Im vergangenen Jahr konnte damit mehr als 160 Kindern, Jugendlichen und Vereinen in Greifswald-Ostvorpommern, Mecklenburgische Seenplatte sowie Nordvorpommern geholfen werden. Noch sind Spendengelder übrig. Eltern oder Vereine, die eine Unterstützung benötigen, können noch bis **14.02.2025** Anträge per Mail an nordost@volkssolidaritaet.de schicken.

Damit weiterhin so großartige Unterstützung für alle Generationen in unserer Region stattfinden kann, merken Sie sich schon mal den Termin der diesjährigen Spendensammlung der VS NORDOST.

Diese findet vom 02.08. bis 07.09.2025 statt.

Kontakt:

Sebastian Nommensen
Koordinator Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement der VS NORDOST e. V.
Tel.: 03971 290 54 67
E-Mail: sebastian.nommensen@volkssolidaritaet.de

Veranstaltungsplan März 2025

Begegnungsstätte Kleeblattcenter Wolgast

„Egal ob Mitglied der VS oder nicht, ob Besucher oder Anwohner, jeder ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie!“

Adresse: Ostrowskistraße 1a in 17438 Wolgast

Telefon: 03836 203202

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
03.03.25	Montag	13:00 - 16:00 Uhr	Rommè
04.03.25	Dienstag	13:30 - 16:00 Uhr	Chorprobe
05.03.25	Mittwoch	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele / Skat
06.03.25	Donnerstag	13:00 - 16:00 Uhr	Handarbeits- und Spielenachmittag
10.03.25	Montag	09:00 - 10:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr	Versammlung IG Metall Rommè
11.03.25	Dienstag	13:30 - 16:00 Uhr	Chorprobe
12.03.25	Mittwoch	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele / Skat
13.03.25	Donnerstag	14:00 - 16:00 Uhr	Frauentagsfeier Bitte anmelden!
17.03.25	Montag	13:00 - 16:00 Uhr	Rommè
18.03.25	Dienstag	13:30 - 16:00 Uhr	Chorprobe
19.03.25	Mittwoch	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele
20.03.25	Donnerstag	13:00 - 16:00 Uhr	Handarbeits- und Spielenachmittag
24.03.25	Montag	09:00 - 10:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr	Versammlung IG Metall Rommè
25.03.25	Dienstag	13:30 - 16:00 Uhr	Chorprobe
26.03.25	Mittwoch	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele
27.03.25	Donnerstag	14:00 - 16:00 Uhr	Geselliger Nachmittag mit Frau Heym Bitte anmelden!
31.03.25	Montag	13:00 - 16:00 Uhr	Rommè

Änderungen vorbehalten.

Wir suchen neue Skatspieler.

Sonstiges

Jubiläumsveranstaltung: 10 Jahre LAG Vorpommersche Küste



Am 27.01.2025 fand im Existenzgründerzentrum in Wolgast die Jubiläumsveranstaltung anlässlich des 10. Jahrestages der Gründung der LAG Vorpommersche Küste statt. Zu diesem Anlass trat der Shanty-Chor Insel Usedom auf, der selbst bereits Förderung durch die LAG erhalten hat. Mit Matrosenliedern und Akkordeon-Klängen bereicherte der Chor die familiäre Stimmung des Abends. Neben Rückblicken auf die gemeinsame Zeit aus den Reihen der langjährigen LAG Mitglieder, ließ es sich auch der Landrat Michael Sack nicht nehmen, mittels einer Videobotschaft ein Grußwort zu sprechen. Die LEADER-Region „Vorpommersche-Küste“ umfasst im Landkreis Vorpommern-Greifswald die Ämter Landhagen, Lubmin, Am Peenestrom, Usedom-Nord, Usedom-Süd und die amtsfreie Gemeinde Heringsdorf. LEADER ist ein Förderprogramm aus

dem Europäischen Landwirtschaftsfond und bietet lokal Interessierten die Möglichkeit, regionale Prozesse mitzugestalten. Dadurch soll die Entwicklung ländlicher Räume gefördert und gestärkt werden.

Die Gründungsveranstaltung fand am 27. Januar 2015 im Existenzgründerzentrum der Stadt Wolgast statt. Vorsitzender wurde damals Martin Schröter, der heutige Bürgermeister der Stadt Wolgast. Er ist bis heute Mitglied der LAG. Mit heute noch 7 aktiven Gründungsmitgliedern und einem Ehrenmitglied besteht die Gruppe aktuell aus 19 Personen.

Damit so viele Interessengruppen wie möglich in die Entscheidungen der Gruppe einbezogen werden, setzt sich diese aus Vertreterinnen und Vertretern von Behörden sowie privaten Personen aus den Bereichen Tourismus, Kirche, Natur, Kultur, Soziales und Wirtschaft zusammen.

In den letzten zehn Jahren wurden durch die LAG über 70 Projekte unterstützt. Von der Förderung lokaler Kleinunternehmen über die Unterstützung von kulturellen Veranstaltungen bis hin zu Integrations- und Umweltprojekten. Dabei wurden Fördermittel von über 5,8 Millionen Euro eingesetzt.

Neben vielen anderen Projekten wurden beispielsweise die Rekonstruktion der historischen Wassermühle Lassan, die Sanierung des Gemeindezentrums und der Pilgerherberge in Bauer Wehrland, der Shantymare (Shanty-Chor Insel Usedom), die Wolgaster Braukultur e. V. und der Naturlehrpfad in Klotzow gefördert.

Besonders erwähnenswert: Die Mitglieder der LAG arbeiten größtenteils ehrenamtlich. Daher gilt ein besonderer Dank denjenigen, die ihre Zeit und Energie für regionale Entwicklung einsetzen.

Engagieren auch Sie sich in der LAG Vorpommersche Küste und unterstützen Sie kreative Projekte von regionalen Trägern in allen Bereichen. Vom Dorfladen bis zur traditionellen Handwerkskunst bringen Sie mit Ihrer Arbeit in der LAG die ländliche Entwicklung in Vorpommern voran. Ihr Interesse ist geweckt? Dann melden Sie sich direkt telefonisch unter 03834 8760-3120 oder per E-Mail an nele.hartleben@kreis-vg.de

Der nächste Projektauftrag kommt im März 2025. Wenn also auch Sie für eine Investition finanzielle Unterstützung benötigen und Sie selbst eine Projektidee verwirklichen möchten, informieren Sie sich über die Fördervoraussetzungen und Einreichungsfristen für Ihr Projekt.

Weitere Informationen gibt es unter www.vorpommersche-kueste.de oder auf Instagram: [@leader_vorpommersche_kueste](https://www.instagram.com/leader_vorpommersche_kueste)

Notruf-Telefonnummern

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen:..... 116 016
Hilfetelefon Gewalt gegen Männer:..... 0800 1239900
Hilfetelefon Schwangere in Not:..... 0800 40 40 020

Presseinformation der Agentur für Arbeit

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen bis 31. März 2025 der Arbeitsagentur melden

Unternehmen mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen. Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten aus 2024 muss bei der zuständigen Agentur für Arbeit bis zum 31. März 2025 eingegangen sein. Die Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht es elektronisch.

Kostenlose Software unterstützt Arbeitgeber bei elektronischer Anzeige

Für die Erstellung und den Versand der Anzeige steht Arbeitgebern die kostenfreie Software IW-Elan auf www.iw-elan.de unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung. Die browserbasierte Version löst zum Anzeigedatum 2024 die Vorgängerversion ab. Der Versand als CD-ROM wird eingestellt.

Kommen Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist

eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrations- bzw. Inklusionsamt zu leisten. Ob und in welcher Höhe eine Zahlungsverpflichtung besteht, lässt sich mit IW-Elan berechnen.

Die Ausgleichsabgabe hat sich durch das Gesetz zum inklusiven Arbeitsmarkt zum 1. Januar 2024 für diejenigen Arbeitgeber erhöht, die über den Jahresverlauf hinweg keinen einzigen schwerbehinderten oder gleichgestellten Menschen beschäftigt haben. Mit der Meldung zum Stichtag 31. März 2025 kommen die neuen Zahlbeträge, die nach Betriebsgröße gestaffelt sind, erstmalig zum Tragen.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen.

Unternehmen, die Menschen mit einer Schwerbehinderung einstellen möchten, können sich an den Arbeitgeber-Service von Arbeitsagentur und Jobcenter wenden. Dort berät man sie zu den speziellen Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten. Der Arbeitgeber-Service ist unter der kostenfreien Service-Nummer 0800 4 5555 20 erreichbar.

Wir gratulieren

Allen Jubilaren des Monats übermitteln wir herzliche Glückwünsche:

(Hinweis: Aufgrund des Bundesmeldegesetzes werden nur die Jubilare mit dem 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100., 101., 102. und folgenden Geburtstag im Amtsboten genannt.)

Jubilare der Gemeinde Krummin

Tabbert, Renate
Geusch, Margarete

Jubilare der Stadt Lassan

Termünde, Günter
Studier, Dorothea
Hellwig, Dietmar

Jubilare der Gemeinde Lütow

Krahe, Johannes
Trautmann, Bodo

Jubilare der Stadt Wolgast

Wilke, Peter
Petermann, Herta
Freese, Ehrentraud
Hennwald, Horst
Queck, Irma
Schelske, Gabriele
Keil, Elvira
Volz, Manfred
Trenk, Erna
Strenz, Harry
Wisniewski, Fred
Freiheit, Lenore
Leppert, Reimund
Radü, Gertrud
Knuth, Evelyn
Abraamian, Aram
Heiden, Jürgen
Müller, Hartmut Ernst Johannes
Ziehke, Margitta
Kunze-Voß, Reinhard

Pauls, Erika
 Schwarz, Peter
 Fritz, Barbara
 Kazmierczak, Alfred
 Eisel, Margot
 Buhrke, Heidemarie
 Krake, Bärbel
 Ewert, Anita
 Rieband, Erika
 Benter, Helga
 Zirzow, Manfred
 Kracht, Hans-Eckhard
 Reyer, Elke

Jubilare, die nicht im Amtsboten genannt werden möchten, können dies der Verwaltung (Tel. 03836/ 251-301, Frau Tews oder 251-303, Frau Lembke) mitteilen.




WGWW

**Wohnungsgenossenschaft
 Wolgast eG**

www.wg-wolgast.de
 Tel.: 03836 289530




Wolgast - Lassen - Zinnowitz

Folge uns auf Instagram.

 **lw_sietow**



IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.



JÖRG TEIDGE

Tel: 0171/971 57-33
 E-Mail: j.teidge@wittich-sietow.de

LINUS WITTICH Medien KG
 Röbeler Straße 9
 17209 Sietow
www.wittich-sietow.de



Groß-Toitin 23 · 17126 Jarmen
 Tel.: 01 73 / 5 90 14 98

Wir halten ständig für Sie bereit:

- Junghennen, Hähne und junge Kaninchen

Verkauf von küchenfertigen Broilern 8 €/kg (auch zerlegt),

Enten 14 €/kg,

Suppenhühner, Perlhühner u. Kaninchen

Öffnungszeiten ganzjährig: Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr,
 Samstag 8.00 – 12.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache

Aktuelle Tourenpläne unter www.gefluegelhof-jarmen.de



ZUVERSICHT.

EIN BÜNDNIS. EIN WORT.



ROBERT HABECK
 KANZLERKANDIDAT



KATHARINA HORN
 DIREKTKANDIDATIN
 WAHLKREIS 16 (VG/MSE)

23.02.
 alle Stimmen
 Grün

gruene.de 

Insel Usedom

Die UsedomCard Das große Plus für mehr Usedom



Die UsedomCard ist Ihre inselweit gültige Gästekarte auf Usedom sowie in der Stadt Wolgast. Als Einwohner eines kurabgabepflichtigen Ortes erhalten Sie diese kostenfrei in Form einer Jahreskarte und genießen damit folgende Vorteile:

Abenteuer Flusslandschaft

10 % Ermäßigung auf einen 6-stündigen Motorboot-Charter, 15 PS, führerscheinfrei

Adler-Schiffe

10 % Ermäßigung bei Onlinezahlung auf folgende Touren:

- Seebrückenfahrt: Bansin - Heringsdorf - Ahlbeck (MS Adler XI, Adler Vineta)
- Seebrückenfahrt: Swinemünde - Ahlbeck - Heringsdorf - Bansin - Koserow - Zinnowitz
- Schifffahrt Insel Rügen Kreidefelsen oder mit Landgang von Peenemünde ausgehend (MS Mönchgut)
- Rund um Usedom (Vineta)

aja Strandhotel Bansin

20 % Ermäßigung auf das Day Spa-Ticket* (=Tageseintritt in unsere PURIA Spa Landschaft)

*Der öffentliche Preis liegt bei 30 € pro Erwachsene sowie 15 € pro Kind und pro Tag.

Alpaka-Idylle, Rubkow

10 % Ermäßigung bei Buchung direkt beim Anbieter

Aparthotel Tropenhaus Bansin

10 % Ermäßigung auf das Frühstücksbuffet

Apollo GmbH Fahrgastreederei

10 % Ermäßigung bei Onlinezahlung auf folgende Touren:

- Fährverbindung Peenemünde - Freest - Kröslin (Apollo I)
- Hafenrundfahrt von Peenemünde (Apollo I)
- Kombitour Insel Ruden und Greifswalder Oie von Peenemünde (MS „Seeadler“) Schifffahrt zu den Kegelrobben (MS „Nordland“, MS „Seeadler“)

Araliya Day Spa in Ahlbeck

10 % Ermäßigung auf alle Leistungen (Anwendungen und Kosmetikangebote)

A-ROSA Strandidyll Heringsdorf

20 % Ermäßigung auf das Day-Spa-Ticket

Baltic Hills Golf Usedom

10 % Ermäßigung auf die Greenfees

Baumwipfelpfad Usedom

10 % Ermäßigung in der Gastronomie des Baumwipfelpfads Usedom

CLASSIC-Antonow

10 % Ermäßigung auf den großen Rundflug Usedom (Wolgast-Peenemünde) an Sonntagen*

*ausschließlich buchbar telefonisch oder per E-Mail über buchung@classic-antonow.de, Dauer 1 h, Preis aktuell 169,00 €

DAS AHLBECK HOTEL & SPA****S

10 % Ermäßigung auf DaySpa

Die Fotogräffinnen

10 % Ermäßigung auf Familienshootings

Die wunderbare Welt des Badens

1 € Ermäßigung auf den Eintritt (8 € statt 9 €), Kinder bis 15 sind frei

Fahrgastschifffahrt Lademann & Mos „Der Stralsunder“

10 % Ermäßigung auf den regulären Ticketpreis bei Buchung direkt beim Anbieter (online oder vor Ort)

Fahrrad Kruggel

10 % Ermäßigung

- bei Anmietung von Fahrrädern in den Filialen Zinnowitz, Bansin, Wolgast
- auf ausgewählte Artikel in der Filiale

Hotel Kaiserhof

10 % Ermäßigung auf das gastronomische Angebot

Inselhof VINETA Zempin

10 % Ermäßigung auf Speisen im Restaurant Inselhof VINETA*

*Einlösbar von Montag bis Sonntag in der Zeit von 14:00–16:00 Uhr

Inselmühle Usedom

10 % Ermäßigung ab einem Einkaufswert von 30 € im Mühlenladen auf alle Produkte der Inselmühle*

*ausgenommen Wasserbüffel, Wein und Secco

Insel-Safari

20 % Ermäßigung auf die Kinderpreise für die große Tagestour mit Abendessen

Kaufhaus Stolz

10 € Ermäßigung auf einen regulären textilen Einkauf ab 75 € in den Filialen Koserow und Stadt Usedom

Mietrad Schröder, Ahlbeck

10 % Ermäßigung auf die Tagesmiete von Fahrrädern*

*Gültig nur bei direkter Buchung und Abholung in der Filiale, nicht kombinierbar mit weiteren Preisnachlässen. Von Ermäßigung ausgeschlossen: Räder zur Anlieferung

Mobile FassSauna

10 % Ermäßigung auf den Tages-Mietpreis

Naturhafen Krummin

10 % Ermäßigung in der Gastronomie während der Happy Hour (täglich von 16:30–17:30 Uhr)

Nautic Usedom – Hotel & Spa Koserow

10 % Ermäßigung auf:

- Frühstücksbuffet = aktuell 24 € p.P. (07:30–11:00 Uhr)
- Wellnessnutzung = Tagespreis 18 € p.P. (08:00–21:00 Uhr) + Saunabereich (12:00–21:00 Uhr)

Ostende, Restaurant

10 % Ermäßigung auf Speisen aus der regulären Karte an den Wochentagen Dienstag, Mittwoch, Donnerstag*

*Ausgenommen sind Veranstaltungen

Ostseetherme Heringsdorf

50 % Ermäßigung (0,50 € statt 1,00 €) auf den Eintritt zum Aussichtsturm

Restaurant & Café Meereswarte im Asgard Zinnowitz

10 % Ermäßigung auf Speisen aus der Karte „Homemade Sushi“ im Restaurant & Café Meereswarte

Restaurant PRIME im Strandhotel Ahlbeck

10 % Ermäßigung auf Speisen und Getränke

Rungehaus Wolgast

1 € Ermäßigung auf den Eintritt (3 € statt 4 €)

Seeklause Trassenheide

10 % Ermäßigung auf die kulinarische Erlebniswelt

Souvenirshop der TI Karlshagen

10 % Ermäßigung auf ausgewählte Artikel im UsedomCard-Regal vor Ort

Spielzeug Erlebniswelt Peenemünde

10 % Ermäßigung auf den Eintritt

Stadtmuseum Wolgast

1 € Ermäßigung auf den Eintritt (4 € statt 5 €)

Steigenberger Heringsdorf

20 % Ermäßigung auf folgende DAY SPA Tarife: Tagesbesuch Basic, Abendbesuch Basic, Tagesbesuch Deluxe, Abendbesuch Deluxe

Strandhotel Ostseeblick

10 % Ermäßigung auf das WellFit-Frühstücksbuffet im Strandhotel Ostseeblick

15 % Ermäßigung auf Packungen im MEERness Spa des Strandhotel Ostseeblick (ausgenommen Samstag)

10 % Ermäßigung auf Wertgutscheine im Online Gutscheishop des Strandhotel Ostseeblick (ab 250 €)

Strandkorbfabrik Heringsdorf

10 % Ermäßigung beim Kauf eines Strandkorbs

1 € Ermäßigung auf den Eintritt für Werksführung (5 € statt 6 €)

Strandvillen Heringsdorf

10 % Ermäßigung beim Besuch im Restaurant „Bethanien“

Tropenzoo Bansin

10 % Ermäßigung auf alle Shopartikel vor Ort

Usedom Destillerie

10 % Ermäßigung auf das gesamte Sortiment ab einem Einkaufswert von 30 €

Usedomer Brauhaus

10 % Ermäßigung auf das Außer-Haus Sortiment: Inselbier im 5L Partyfass, 2L Siphon oder der 0,5L Flasche; Geister und Liköre in der 0,2L Flasche

Usedomer Röstwerk

10 % Ermäßigung auf gesamtes Kaffeebohnen-Sortiment bei Außer-Haus-Verkauf im Röstwerk und im SEETELHOTEL Pommerscher Hof.

VINETA Strandhotels Zinnowitz

10 % Ermäßigung auf Speisen im Restaurant Blaue Lagune Vineta*

*Einlösbar von Montag bis Sonntag in der Zeit von 14:00–16:00 Uhr

Waldladen Neu Pudagla

10 % Ermäßigung auf das wechselnde Monatsangebot*

*eine Information zum aktuell gültigen Monatsangebot erhalten Sie vor Ort

Weisse Düne

10 % Ermäßigung auf Merchandise im Shop sowie auf Speisen und Getränke an Bord der Weissen Düne*

*Ausgenommen sind unsere Spezial Touren und die Touren mit Kooperationspartnern“

Weißes Schloss

10 % Ermäßigung auf die Gesamtrechnung im Restaurant Weißes Schloss und Bar*

* Feiertage und Events sind ausgeschlossen

Wildlife Usedom

10 % Ermäßigung auf:

- Speisen und Getränke im Bistro & Café
- alle Produkte im Shop

Änderungen vorbehalten.

Alle Infos rund um die UsedomCard
finden Sie auf
www.usedom.de/usedomcard

